

Ein frohes neues Jahr wünscht Ihnen Ihr Bundestagskandidat



Matthias Wehrung

CDU

H a m s

Fischer & Simon Immobilien ivd

Wir sind für Sie da und stehen an Ihrer Seite

0 50 21 - 910 200

Neue Immobilienangebote finden Sie auf unserer Homepage unter www.fischer-simon.immobilien

Fischer & Simon GmbH
Von-Philipsborn-Straße 15, 31582 Nienburg

Sonntag, 29. Dezember 2024 • Nr. 52

DIE WOCHENENDZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

42. Jahrgang

DIE THEMEN

ALTPAPIERSAMMLUNG

Viel Arbeit, wenig Ertrag

Holte-Langeln. Nach 50 Jahren hat die Feuerwehr Holte-Langeln am Wochenende vor Weihnachten zum letzten Mal Altpapier gesammelt. Aufwand und Ertrag stehen nicht mehr in einem vernünftigen Verhältnis, sodass sich das Ortskommando entschlossen hat, die Sammlungen einzustellen. Vor einem halben Jahrhundert wollte man die Kameradschaftskasse aufbessern und kam auf die Idee, Altpapier zu sammeln. Die Nachbarwehr Wietzen sammelte damals Altglas, und da bot es sich an, Papier zu sammeln. Der langjährige Ortsbrandmeister Heinrich Wege und der damalige Kassenwart Helmut Stumpfenhausen waren die Triebfedern für die Sammlungen und haben sie bis zur letzten Sammlung stets begleitet und unterstützt. **Seite 7**

FÜR LEDIGLICH 40 EURO

Gut beraten Energie sparen

Landkreis. Viele Heizungsanlagen, auch neuere Modelle, können laut der Verbraucherzentrale Niedersachsen durch eine bessere Einstellung optimiert werden. Häufig führe eine falsche Einstellung zu einem überhöhten Verbrauch. Mit wenigen Anpassungen der Heizungsregelung und den Heizkörperthermostaten lässt sich der Verbrauch signifikant reduzieren und die Kosten senken. Die Klimaschutzagentur Mittelweser bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen Energieberatungen mit Vorortbegehung an. Ab Januar 2025 kosten diese Beratungen lediglich 40 Euro. Für einkommensschwache Haushalte sind die Angebote kostenfrei. **Seite 3**

Urlaub und Klima

Nienburg. Zum Jahreswechsel gibt es bei vielen Menschen Überlegungen, wie ein Urlaub im neuen Jahr gestaltet werden kann. Doch wie sieht es dabei mit dem Klimaschutz aus? Die VHS Nienburg und die Klimaschutzagentur Mittelweser greifen das Thema auf und bieten am Dienstag, 14. Januar, ab 18 Uhr einen dazugehörigen Vortrag an. Referentin ist Melissa Tiefje von der Klimaschutzagentur Mittelweser. Flugreisen, Kreuzfahrten, Überfluss - der Tourismus steht vor einem Dilemma. In konventioneller Art fördert er den Klimawandel und zerstört seine eigene Existenzberechtigung. Doch ganz aufs Reisen verzichten, ist für die meisten keine Lösung. Wie lässt sich also die Urlaubsreise klimafreundlicher gestalten? Dieser Leitfrage wird auf der Veranstaltung nachgegangen.

Die Anmeldung erfolgt über die Internetseite www.vhs-nienburg.de. Alternativ ist dies auch per E-Mail an vhs@kreis-ni.de mit Angabe der Kursnummer 25A1E1062V möglich. **DH**

Info Anmeldeschluss ist der 7. Januar.



100 Weihnachtsstollen für die Tafel

Der Rotary Club Stolzenau bescherte der Tafel in Nienburg eine leckere vorweihnachtliche Spende. Lars Schäkel, aktueller Präsident des Rotary Club Stolzenau, übergab dem Geschäftsführer der Tafel Nienburg, Andreas Schmied, 100 Weihnachtsstollen – gebacken in den Berufsbildenden Schulen Nienburg (BBS) unter Leitung des Fachlehrers Michael Wagner. Als Gründungspartner der Global Polio Eradication Initiative setzt sich Rotary seit mehr als 35 Jahren

weltweit für die Ausrottung der Kinderlähmung ein – mit großem Erfolg. Und so findet sich auf den leckeren Stollen, die nun der Tafel Nienburg übergeben wurden, auch der entsprechende Hinweis darauf: Stollen sind süß, Polio ist bitter. Die Nienburger Tafel freut sich jederzeit über Unterstützung durch direkte Spenden auf ihr Konto bei der Sparkasse Nienburg mit der IBAN DE 76 2565 0106 0060 0064 83. **Foto: Tafel Nienburg**

„Für mich. Für dich. Für uns alle.“

Neujahrsempfang für Frauen am 20. Januar in der „Haßberger Genusswerkstatt“

Haßbergen. Am Montag, dem 20. Januar, um 18:30 Uhr laden fünf engagierte Frauen zum Neujahrsempfang für Frauen in die „Haßberger Genusswerkstatt“ ein. Unter dem Motto „Frauensolidarität: Für mich. Für dich. Für uns alle.“ erwartet die Besucherinnen, neben einem Sekttempfang und Häppchen, ein interaktiver Input zum Thema Frauensolidarität.

Die Organisatorinnen Petra Bauer, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Nienburg, Editha Schwohl-Masberg, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Nienburg, Catrina Lohmeyer und Katrin

Fedler, Leiterinnen der Koordinierungsstelle frau+wirtschaft im Landkreis Nienburg, sowie Mirja Kleuker, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters Nienburg, laden alle Interessierten herzlich ein.

„Unser Ziel ist es, einen Raum zu schaffen, in dem sich Frauen inspiriert und gestärkt fühlen. Es geht darum, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und gemeinsam zu wachsen“, erklärt Catrina Lohmeyer.

Nach einer kurzen Begrüßung wird es einen Input von Anika Werner geben. „Ge-

meinsam sind wir stärker“ ist das Credo von Anika Werner. Sie ist eine erfahrene und engagierte Coachin, die Frauen dabei unterstützt, ihr volles Potenzial zu entfalten und ihre Ziele mit Klarheit und Selbstbewusstsein zu erreichen.

Mit einer Kombination aus fundierten Methoden sowie ihrer empathischen und äußerst sympathischen Herangehensweise hat sie bereits viele Klientinnen auf ihrem Weg zu mehr Zufriedenheit begleitet. Ihre Herzenthemmen sind Unabhängigkeit, Ermutigung und Solidarität unter Frauen.

„Auch in unserer eigenen Blase können wir etwas bewirken. Wir dürfen nicht vergessen, dass wir viele sind – die Hälfte der Weltbevölkerung“, betont Anika Werner und möchte mit ihrem Beitrag dazu anregen, im Großen wie im Kleinen Zeichen zu setzen. Die Organisatorinnen freuen sich auf einen anregenden Austausch. **DH**

Info Die Plätze der kostenfreien Veranstaltung sind begrenzt. Anmeldungen nimmt frau+wirtschaft per E-Mail an frau-und-wirtschaft@vnb.de mit Angabe von Name und Adresse bis zum 13. Januar entgegen.

Immobilie geerbt?

Kostenlosen **RATGEBER ANFORDERN!**

Scann' mich!

Mein Makler! **immobilien MAX24**

0 50 21 600 716

Wir stehen Ihnen gerne für die Erfüllung Ihrer Urlaubsträume zur Verfügung. Bei uns finden Sie Beratung, die es online nicht gibt und das zu Preisen wie im Internet.

DÉPART **DÉPART**

Nienburger Reisebüro GmbH **ReiseCenter Stolzenau**

Tel. (0 50 21) 9 18 80 Tel. (0 57 61) 9 20 70

www.derpart.com/nienburger-reisebuero

trinkgut GM Willeke GmbH

Gültig vom 30.12.24 – 04.01.25

Sorenkamp 5 • NIENBURG

Herforder Pils, Landbier o. Export

Kasten = 27 x 0,33 l
(1 l – € 1,01)
zzgl. € 3,66 Pfand

8.99

Vilsa Mineralwasser

versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l
(1 l – € 0,48)
zzgl. € 3,30 Pfand

3.99

Glasflaschen

Itum vorbehalten • Abbildungen nicht verbindlich • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! • Nur solange der Vorrat reicht! • KW 01/25

Der Goldmann - Oft kopiert, nie erreicht. Seit über 13 Jahren Ihr Ansprechpartner in Nienburg

WIR KAUFEN:

GOLD **SILBER** **ZAHNGOLD** **BESTECK** **ZINN**

Wir zahlen Höchstpreise durch die Spezialisierung auf Ankauf und auf den Betrieb eigener Schmelzöfen.

Unsere Filiale befindet sich ausschließlich in der Nienburger Innenstadt. Überzeugen Sie sich selbst.

Der GOLDMANN Nienburg | **GOLDANKAUF**

Altgold • Bruchgold • Silber • Zahngold • Goldmünzen und -Barren

Lange Straße 70 (gegenüber Netto)
31582 Nienburg • Tel. (0 50 21) 9 22 92 89
Von 10 bis 16 Uhr geöffnet!

Hier gibt es weiterhin Glühwein

Landkreis Nienburg. Aus dem Nienburger Adventszauber wird nach Weihnachten der Winterzauber: Die Holzbuden der gewerblichen Standbetreiber und auch die Eisbahn bleiben noch stehen; zwischen Rathaus und der Kirche St. Martin gibt es weiter Programm.

Das Bühnen-Programm

■ **28. Dezember:** 15 Uhr Tanzschule Bormann
18 Uhr Fidgets
■ **29. Dezember:** 15 Uhr Tanzschule Bormann

Die Buden

■ **28. Dezember:** 11 bis 22 Uhr
■ **29. Dezember:** 13 bis 20 Uhr

Die Eisbahn

■ **28. Dezember:** 11 bis 20 Uhr
■ **29. Dezember:** 13 bis 19 Uhr

Doch die Nienburger sind nicht die einzigen, die sich auch nach Weihnachten noch über Glühwein, gebrannte Mandeln und Live-Musik freuen dürfen. Der Weihnachtsmarkt am Rewe in Stolzenau hat noch bis zum 30. Dezember geöffnet. Das hatten die Schausteller bereits bei der Eröffnung Ende November angekündigt.

Geöffnet ist bis 30. Dezember montags bis samstags von 11 Uhr bis 19 Uhr und sonntags von 14 Uhr bis 19 Uhr. *ann*

Heizung • Sanitär • Elektro

SMARQUARDT HAUSTECHNIK
www.smarquardt.de

NIENBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65

Attacke auf das CJD

Nienburg. Die Polizei ermittelt nach einer Attacke auf das Gebäude des CJD an der Dr.-Franck-Straße in Nienburg wegen Sachbeschädigung. Eine Fensterscheibe ist zerstört worden. Nach Polizeiangaben sei die Scheibe am 21. Dezember zwischen 13.30 und 13.45 Uhr zerstört worden. Die Polizei hofft auf Zeugen, die im rückwärtigen Bereich zur Dr.-Franck-Straße verdächtige Personen gesehen haben. Diese werden gebeten, sich unter der Telefonnummer (05021) 92120 zu melden. *seb*

Plädoyer für sechs neue Grundrechte

Tag der Menschenrechte: NetzWerk Landkreis Nienburg traf sich im Rathaus

Nienburg. Wer Anfang Dezember durch die Nienburger Innenstadt ging, konnte in Schaufenstern je eins der sechs neuen Grundrechte entdecken, die die europäische Zivilgesellschaft derzeit von der EU einfordert. Am diesjährigen Tag der Menschenrechte, dem 10. Dezember, stellte das NetzWerk Landkreis Nienburg, gefördert von Bürgerstiftung und Attac, die Initiative zur Aktualisierung der EU-Grundrechtscharta im Vestibül des Rathauses etwa 50 politisch interessierten Gästen vor.

Jurist und Publizist Dr. Rolf Gössner (Bremen) von der deutschen Liga für Menschenrechte referierte detailliert, Altbürgermeister Peter Brieber moderierte eine intensive Diskussion. Die „6 neuen Grundrechte“ lauten:

■ **Artikel 1 - Umwelt:** Jeder Mensch hat das Recht, in einer gesunden und geschützten Umwelt zu leben.

■ **Artikel 2 - Digitale Selbstbestimmung:** Jeder Mensch hat das Recht auf digitale Selbstbestimmung. Die Ausforschung oder Manipulation von Menschen ist verboten.

■ **Artikel 3 - Künstliche Intelligenz:** Jeder Mensch hat das Recht, dass ihn belastende Algorithmen transparent, überprüfbar, fair sind. Wesentliche Entscheidungen muss ein Mensch treffen.

■ **Artikel 4 - Wahrheit:** Jeder Mensch hat das Recht, dass Äußerungen von Amtsträgern der Wahrheit entsprechen.

■ **Artikel 5 - Globalisierung:** Jeder Mensch hat das Recht, dass ihm nur solche Waren und Dienstleistungen angeboten werden, die unter Wahrung der universellen Menschenrechte hergestellt und erbracht werden.

■ **Art 6 - Grundrechtsklage:**



Das Foto zeigt Alexander Petrovic, Moderator Peter Brieber, NetzWerk-Koordinator Werner Behrens, Referent Dr. Rolf Gössner, Wolfgang Kopf, Uwe Schmädeke, Susanne Kindler-Adam, Tobias Sperling und Marlis Rempe (von links). FOTO: NETZWERK LANDKREIS NIENBURG

Jeder Mensch kann wegen systematischer Verletzung dieser Charta Grundrechtsklage vor dem Europäischen Gerichtshof erheben.

In seiner Begrüßung wies NetzWerk-Koordinator Werner Behrens darauf hin, dass die jährlich um den 10. Dezember stattfindende „Leuchtturm-Veranstaltung“ kommunale Impulse für Grund- und Menschenrechte setze. Diese zählen neben Frieden, Umweltschutz, sozialer Gerechtigkeit und Demokratie zu den fünf humanitären Zielen, für die sich die derzeit 25 NetzWerk-Organisationen monatlich treffen.

Dr. Rolf Gössner begann sein Referat mit dem Aufruf, angesichts der verstörenden multiplen Krisen am Tag der

Proklamation universaler Menschenrechte (10.12.1948) zuversichtlich auf die Kraft der Humanität zu blicken. Er wies sodann anlässlich des 75-jährigen Jubiläums auf die Errungenschaften des Grundgesetzes hin, kritisierte aber dessen zahlreiche Einschränkungen, etwa bei Notstandsgesetzen, Berufsverboten und Asylrecht. Auch fordere der Artikel 20, Absatz 1 (sozialer Bundesstaat, Volkswahlen und Volksabstimmungen) Existenzsicherheit und plebiszitäre Impulse.

Auf die Chancen und Probleme der Implementierung neuer EU-Grundrechte eingehend, benannte Dr. Gössner zunächst drei Ebenen: die nationalen Grundrechte und Verfassungsgerichte; den Europarat mit 47 Staaten, dessen

Menschenrechtskonvention von 1950 und dessen Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte in Straßburg; die EU mit 27 Mitgliedsstaaten, deren EU-Grundrechtscharta von 2009 und dessen zuständigen Europäischen Gerichtshof in Luxemburg.

Die jetzt vorgestellte, zivilgesellschaftliche Initiative für „Sechs neue europäische Grundrechte“ geht von Ferdinand von Schirach mit seinem Büchlein „Jeder Mensch“ und dessen Stiftung aus. Sie will durch BürgerInnen-Engagement erreichen, dass Deutschland den Mechanismus einer EU-Grundrechts-Erweiterung in Gang setzt: Antrag im Europäischen Rat; mit 14er-Rats-Mehrheit Einberufung eines EU-Grundrechtskonvents; mit

einstimmigem Textentwurf EU-Staaten-Konferenz; mit dortiger Einstimmigkeit Ratifizierung durch alle EU-Mitgliedsstaaten; danach Inkrafttreten.

In der anschließenden, von Peter Brieber moderierten Diskussion, wurde wegen der aktuellen Globalisierung und Digitalisierung die Notwendigkeit neuen Grundrechte deutlich bejaht. An den Realisierungschancen kamen jedoch – auch angesichts der komplizierten EU-Verfahren – mehrfach Zweifel auf. Referent und Moderator wiesen demgegenüber darauf hin, dass neue Grund- und Menschenrechte immer Utopieentwürfe seien, die Defizite aufdecken und eine humanere Zukunft entwerfen. *DH*

Silvester lieber ohne Knallerei

Alltagstipp Nummer 15 der „Oldies for Future“ Nienburg

schen durch Böller, es wurden Hände und einzelne Finger abgerissen, Knalltrauma und viele andere Ohr- und Augenverletzungen waren bundesweit zu beklagen.

Polizei und Feuerwehr wurden bei Einsätzen mit Böllern beworfen, auch da gab es Verletzte. In den Notaufnahmen der Krankenhäuser herrscht zum Jahreswechsel immer Hochkonjunktur. Viele Gesundheitsschäden treten auch noch später auf. Feinstaubnebel in den Straßen sind keine gesunde Atemluft.

Die Gelder, die da verpulvert werden, sind gigantisch hoch: Nach der Statistik des Verbandes der pyrotechnischen Industrie wurden 2019

rund 122 Millionen Euro für die Knallerei ausgegeben. In den zwei folgenden Coronajahren „nur“ 20 und 21 Millionen.

Aber in 2022 und 2023 wurden jeweils unglaubliche 180.000.000 Euro ausgegeben. Wie gut muss es uns doch trotz der angeblich so schlechten wirtschaftlichen Lage gehen, wenn wir so viel Geld buchstäblich verbrennen und in die Luft jagen können?

Wie so oft gibt es zwei Fraktionen: Die Pro-Gruppe möchte sich das Feiern nicht vermiesen lassen und nimmt die negativen Begleiterscheinungen in Kauf. Die Contra-Gruppe dagegen kann gut ohne Knallerei feiern und sieht die

Gesundheitsschäden, die Umweltverschmutzung, denn selten räumen die Knallenden anschließend den Müll von den Straßen, und nicht zuletzt auch die Folgen für die Tiere, die Panik ergreift.

In diesem Jahr hat es die Initiative von über 30 Organisationen gegeben, um die private Böllerei grundsätzlich zu verbieten. Bundesärztekammer, die Gewerkschaft der Polizei, Deutsche Umwelthilfe und weitere Institutionen aus den Bereichen Gesundheit, Sicherheit, Umwelt- und Tierschutz haben sich dazu zusammengetan und sich an die Bundesinnenministerin Nancy Faeser gewandt. Sie ist für ein bundesweites Verbot zustän-

dig. Leider ohne Erfolg. Der Bund schiebt die Verantwortung auf die Länder und die wiederum auf die Kommunen, die böllerfreie Zonen beschließen können. Welche Partei möchte in Wahlkampfzeiten Verbote erlassen und so vielleicht unzufriedene Wähler verlieren?

Was bleibt, ist die Eigeninitiative der mündigen Bürgerinnen und Bürger: Verzichten Sie bewusst auf die Knallerei, sparen Sie viel Geld, das Sie für Sinnvolleres ausgeben können und wenn möglich, so überzeugen Sie auch Ihre Freunde und Nachbarn, es Ihnen gleich zu tun.

Für einen friedlichen Jahreswechsel. *DH*

Mit seiner Trauer nicht allein sein

Nienburg. Neben dem monatlichen „Trauertreff am Sonntag“ bietet das DASEIN-Hospiz Nienburg ab Mitte Januar wieder ein sechstägiges Trauerseminar an.

Trauernde sind in einer besonderen Lebenssituation. Es gilt einen Verlust zu verarbeiten, man fühlt sich allein und weiß nicht so genau wohin mit seinen Gefühlen.

An den sechs Abenden wird in einer festen Gruppe mit begrenzter Teilnehmerzahl versucht, sich der Trauer unter verschiedenen Aspekten zu nähern. Dabei geht es zum Beispiel um Trauerphasen und -reaktionen, um Kraftquellen und den Weg zurück in den Alltag.

In der Auseinandersetzung mit dem Thema und dem Austausch untereinander können neue Kräfte mobilisiert und Perspektiven gewonnen werden.

Die Treffen finden mittwochs von 18 bis 20 Uhr im Gemeindehaus der St. Bernhard Kirche, Stettiner Str. 1a, Nienburg statt. Die Termine sind am:

- 15. Januar
- 29. Januar
- 12. Februar
- 26. Februar
- 12. März
- 26. März

Das Seminar ist kostenlos, die Organisatorinnen bitten aber um eine angemessene Spende zur Deckung der Ausgaben.

Info Eine Anmeldung für das gesamte Seminar ist spätestens bis zum 8. Januar unter der Telefonnummer 05021-889369 oder per Mail an info@dasein-hospiz.de erforderlich.

IN KÜRZE

Mittelweserfrauen laden ein

Stolzenau. Am Freitag, dem 10. Januar, veranstalten die Mittelweserfrauen um 15 Uhr im „Haus der Kirche“ in Stolzenau einen Neujahrsempfang mit Kaffee und Kuchen. Referentin des Nachmittags ist Nadja Panchenko vom Staudenhof Früchtenicht aus Lohhof. Sie informiert über „Insektenfreundliche Stauden für Sonne und Schatten“. Der Kostenbeitrag von 7 Euro für Mitglieder beziehungsweise 10 Euro für Gäste wird vor Ort erhoben. Um telefonische Anmeldung wird bis Sonntag, 5. Januar, gebeten bei Marlies Blecke unter der Nummer 05761/7309, oder bei Carmen Wiczorek, Telefon 05761/908748. *DH*

2025
1000 JAHRE
NIENBURG/WESER

1000 JAHRE STADT NIENBURG

DIE HARKE
Medienhaus

Jetzt selber mitmachen:

- Stadtwette & Große Festtafel
- 1000 Jahre – 1000 Bäume
- Großer Festumzug

Mehr Infos unter: 1000jahre-nienburg.de

Schon dabei:

GUTEN TAG



Von Edda Hageböling

Wotan und die Wilde Jagd

Keine Wäsche „zwischen den Jahren“. Sind auch Sie aus Ihrer Kindheit noch so geprägt, dass Sie tatsächlich jedes Jahr aufs Neue ein unguces Gefühl beschleichen, wenn Sie können und in den Tagen zwischen Weihnachten und den Heiligen Drei Königen am 6. Januar die eine oder andere Waschmaschine anstellen?

Keine Wäsche zwischen den Jahren. Schwarze Katzen von rechts nach links. Alles reiner Aberglaube? Oder womöglich vergleichbar mit dem äußerst fragwürdigen Brauch, Frauen mit Kuhhörnern zu schlagen, die sich in der Nacht vom 5. auf den 6. Dezember auf die Straße traufen und sich dann nicht wundern dürfen, wenn sie zum Freiwild werden?

Die Legende um die Raunächte erklärt, warum wir zwischen den Jahren keine Wäsche waschen sollten. In einem NDR-Beitrag über die Raunächte heißt es nämlich: In den sogenannten Raunächten ziehen nach alten Erzählungen Frau Perchte, Frau Holle, Wotan und die Wilde Jagd über das Land. Es sind Nächte, in denen man auf keinen Fall Wäsche waschen darf. Denn in der Wäsche und auch in den Wäscheleinen könnten sich die Reiter der Wilden Jagd verfangen und dann über die Menschen herfallen!

Soso. Wer weiter googelt erfährt außerdem, dass sich wieder mehr Menschen für dieses Thema interessieren. Auf ihrer Suche nach Individualität und Abgrenzung.

Wer einen der Weihnachtsgottesdienste besucht hat, hat womöglich ein bisschen von dem Optimismus mitgenommen, der von diesem Kind in der Krippe und seiner Geschichte ausgeht. Und von dem Gefühl von Gemeinschaft, das ein Gottesdienst ausstrahlt. Nach der Kirche noch kurz ein Schwätzchen halten oder endlich mal wieder den Kopf frei haben für Familie, Freunde und Nachbarn. Auch das bringt Weihnachten mit sich.

Natürlich ist es wichtig, sich als Individuum zu sehen und sich abzugrenzen von zu viel Trubel und Geschäftigkeit, aber ebenso wichtig ist, die Realität nicht aus den Augen zu verlieren und auch nicht die sozialen Kontakte.

Dieses Wochenende bietet erneut eine gute Gelegenheit, sich zu verabreden. In Nienburg besteht zum Beispiel noch bis einschließlich Sonntag die Möglichkeit, sich bei einem Glühwein oder einer Runde Kinderkarussell in der Stadt zu treffen.

Eine weitere gute Gelegenheit, mit anderen zusammenzukommen, ist natürlich der bevorstehende Jahreswechsel.

Ob mit der Freundin in München, mit der Clique in Dänemark, mit Nachbarn im Theater, mit Freunden beim Krimidinner in den eigenen vier Wänden oder einfach nur gemütlich auf dem heimischen Sofa vor dem Fernseher: Die HamS wünscht allen Leserinnen und Lesern einen guten Rutsch.

Gut beraten Energie sparen

Ab Januar kosten die Beratungen dank der Bundes-Förderung lediglich 40 Euro

Nienburg. Energiesparen wird angesichts steigender Preise für Heizenergie und Strom immer wichtiger. Die gute Nachricht: Haushalte mit hohen Energiekosten können diese oft mit einfachen Maßnahmen deutlich senken. Die entscheidende Frage ist: Wie? Antworten auf die Frage gibt es beispielsweise während einer Energieberatung der Klimaschutzagentur Mittelweser.

Die aktuelle Heizsaison hat begonnen. Wer in den vergangenen Wintern hohe Heizkosten hatte, hat die Möglichkeit, in dieser Saison aktiv gegenzusteuern – und das oft, ohne sofort eine neue Heizung einbauen zu müssen.

Viele Heizungsanlagen, auch neuere Modelle, können laut der Verbraucherzentrale Niedersachsen durch eine bessere Einstellung optimiert werden.

Häufig führe eine falsche Einstellung zu einem überhöhten Verbrauch. Mit wenigen Anpassungen der Heizungsregelung und den Heizkörperthermostaten lässt sich, so die Verbraucherzentrale weiter, der Verbrauch signifikant reduzieren und die Kosten senken.

Zusätzlich gibt es einfache Maßnahmen, die bereits vor den ersten kalten Tagen helfen können, den Energieverbrauch zu minimieren. Dazu zählt beispielsweise die nachträgliche Wärmedämmung von Rohrleitungen im Keller.



Sparen beim Heizen: Energieberater Hauke Herdejürgen.

FOTO: KLIMASCHUTZAGENTUR

Diese und weitere wertvolle Tipps erhalten Haushalte in der Regel von einem Energie-

berater oder einer Energieberaterin. Das Thema „Heizungstausch“ ist weiterhin von

großer Relevanz, insbesondere im Hinblick auf die notwendige Umstellung der Raumhei-

zung auf erneuerbare Energien. Allerdings ist nicht jede neue Heizung automatisch sparsam – es gibt viele Aspekte zu beachten, angefangen beim geeigneten Aufstellort bis hin zur richtigen Dimensionierung und sinnvollen Ergänzungen wie nachträglicher Wärmedämmung.

Eine umfassende Beratung hilft, kostspielige Fehler zu vermeiden. Dies gilt auch für Hausbesitzer, die eine Sanierung planen. Zwar können nachträgliche Wärmedämmungen oder neue Fenster die Heizkosten eines Gebäudes erheblich senken, aber nicht jede Maßnahme ist gleichwertig. Eine Beratung zeigt auf, welche Wärmedämmung sinnvoll ist und an welchen Stellen Wärmebrücken vermieden werden sollten.

Die Klimaschutzagentur Mittelweser bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen Energieberatungen mit Vorortbegehung an. Ab Januar 2025 kosten diese Beratungen, Dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, lediglich 40 Euro. Für einkommensschwache Haushalte sind alle Beratungsangebote kostenfrei. DH

Info Interessierte Haushalte können sich unter der Telefonnummer 05021/843 66 00 oder per E-Mail an beratung@klimaschutzagentur-mittelweser.de an das Team der Agentur wenden.

Landwirtschaft und Naturschutz an der Fulde

Mit fünf Meter breitem Streifen sollen Stoffeinträge in das Gewässer verhindert werden

Loccum. Die Regelungen des Niedersächsischen Gesetzes zu den Gewässerrandstreifen beschäftigen nun schon seit mehr als zwei Jahren Landwirtschaft und Umweltschutz gleichermaßen. Seit Mitte letzten Jahres sind die erweiterten Abstände an Gewässern bei Düngung und Pflanzenschutz einzuhalten.

Im von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) und der Bingo-Stiftung geförderten BUND-Projekt „Kurs auf Blau Grün – Gewässerränder gemeinsam gestalten“ arbeiten BUND-Landesverband Niedersachsen mit unterschiedlichen Akteuren in drei Modellregionen an solchen sinnvollen und praktikablen Maßnahmen, die über das gesetzliche Mindestmaß hinausgehen.

Eine der Modellregionen ist das Umfeld der Fulde, oberhalb von Loccum im Landkreis Nienburg. In diesem Herbst



Gemeinsam wird der neu angelegte Randstreifen nach der Ansaat begutachtet und weitere Schritte besprochen: Torsten Gehle (Landwirt), Hauke Ahnemann (BST Nienburg), Lothar Gerner (BUND Nienburg), Regina Bürmann-Wiesner (BUND Hannover), Henning Droste (Landwirt) und Holger Buhr (Landwirt).

FOTO: ALKE KRISTIN FEHSENFELD/LWK NIEDERSACHSEN

hat der BUND, unterstützt durch die Bezirksstelle Nienburg der Landwirtschaftskammer Hannover, gemeinsam mit den Landwirten an der

Fulde einen fünf Meter breiten Streifen auf etwa zwei Kilometern des Gewässerlaufes mit einer kräuterreichen Saatgutmischung neu angelegt.

In den kommenden Jahren sollen dadurch Stoffeinträge in das Gewässer zurückgehalten werden und auch ein möglichst hochwertiger Lebens-

raum für Insekten entstehen.

Da die Maßnahme aus betrieblichen, ökologischen und förderrechtlichen Gesichtspunkten überwiegend nicht in die Maßnahmen der Agrarförderung passt, wird in einem lokalen Akteursverbund gearbeitet.

Während die Landwirte die Fläche zur Verfügung stellen, sollen die weiteren Kosten für Anlage und Unterhaltung, sowie die Administration von Akteuren vor Ort und in eigener Verantwortung übernommen werden. Ziel ist es, gemeinsam einen praktischen Mehrwert zu erzeugen, ohne Kosten und Aufwand einseitig bei der Landwirtschaft abzuladen.

Die Akteure aus Landwirtschaft und Naturschutz hoffen darauf, dass dieses Projekt Interesse bei weiteren Akteuren hervorruft. DH

Bunter Mix in Holtorf geplant

Holtorf. Der Vorstand des Heimatvereins Holtorf hat wieder ein umfangreiches Programm für 2025 erstellt und bietet vielfältige Veranstaltungen im kommenden Jahr an. Den Auftakt macht die Mitgliederversammlung mit Ehrungen der Mitglieder für 25-jährige Mitgliedschaft am Dienstag, 28. Januar, ab 19 Uhr im Vogelers Haus statt.

Am 16. Februar beginnt um 11.30 Uhr das 14. Grünkohl-Fest (ehemals Hausschlachtfest) in Vogelers Haus. Am Nachmittag gibt es selbst gebackene Torten, Kuchen und Kaffee. Auch in diesem Jahr wird wieder eine große Tombola organisiert.

Der Frühjahrsputz rund um das Vogelers Haus beginnt am Samstag, 5. April, um 10 Uhr. Zum Abschluss gibt es wie immer ein rustikales Frühstück mit warmen und kalten Getränken.

Am Sonntag, 6. April, startet um 9 Uhr eine Busfahrt zum Ostfriesischen Ostermarkt in Filsum an der Nordseeküste mit einigen interessanten Zwischenstopps.

Am Festwochenende 21. und 22. Juni zur 1000-Jahr-Feier in Nienburg wird sich der Heimatverein Holtorf ebenfalls beteiligen. Am Samstag, 2. August, steht auf der Boule-Bahn am Vogelers Haus das 5. Boule-Turnier für jedermann an. Beginn ist um 14 Uhr. Für den Anschluss ist ein gemütliches Zusammensein geplant.

Das Erntefest wird am Samstag, 13. September, ab 14 Uhr gefeiert, mit der Wahl einer neuen Erntekönigin in und rund um Vogelers Haus.

Ein weiterer Termin ist Samstag, 11. Oktober, ab 13 Uhr eine Boßeltour durch Holtorf mit anschließendem Suppenbuffet am Vogelers Haus. Am 8. November soll ab 14 Uhr ein Spielenachmittag stattfinden. Für Kaffee, Gebäck und d Kaltgetränke soll gesorgt sein. DH

Ehrungen stehen an

Deblinghausen. Die Feuerwehr Deblinghausen kommt am Samstag, 4. Januar, um 19.30 Uhr zu ihrer Jahreshauptversammlung zusammen. Es gibt unter anderem Ehrungen und Beförderungen. DH

Besondere Filme, starke Frauen, finstere Vergangenheit

Mit Käse und Wein wird am 6. Januar in die neue Koki-Saison im „Filmpalast am Hafen“ gestartet

Nienburg. Am 6. Januar geht es mit dem Kommunalen Kino im „Filmpalast am Hafen“ wieder los, und das gleich mit einer Hommage an das alte Kino mit den plüschigen Sälen und den großen Filmen: „Empire of Light“ von Sam Mendes entführt in die 80er-Jahre an die Südküste Englands und erzählt von den Sehnsüchten der Menschen.

Eine Woche später geht die Reise in den Süden, nach Korsika, der Insel im Mittelmeer. Dorthin kehrt eine Mutter mit ihren halbwüchsigen Töchtern nach 15 Jahren zurück: „Rückkehr nach Korsika“ (13. Januar).

„Das leere Grab“ (20. Januar) erzählt von einem dunklen Kapitel deutscher Geschichte und dessen Nachwirkungen bis heute. Während der Kolonialkriege wurden in den

deutschen Kolonien Tausende von Gebeinen geraubt und nach Deutschland gebracht. Wie sollen die Nachfahren ihre Toten würdig bestatten? Davon handelt der Film, der eine Kooperation mit der Partei Bündnis 90/die Grünen und der Staatsministerin im Auswärtigen Amt, Katja Keul, ist. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit mit Katja Keul zu diskutieren.

Was macht man als Tochter, wenn der eigene Vater nicht über seine Vergangenheit reden will? „Treasure“ (27. Januar) ist ein besonderer Film über Erinnerungskultur. Für viele ist die Vergangenheit zu schmerzhaft, um darüber zu reden. Der Film ist eine Kooperation mit dem „Arbeitskreis Gedanken“ und beleuchtet ein wichtiges Kapitel in der Bewältigung des Holo-

causts.

„Die leisen und die großen Töne“ (10. Februar) verknüpft ebenfalls die Gegenwart mit der Vergangenheit. Zwei Brüder lernen sich erst als Erwachsene kennen und finden in der Musik ein Band, das sie verbindet. „Die Mittagsfrau“ (24. Februar) nach dem Roman von Julia Franck erzählt von einem außergewöhnlichen Frauenschicksal und weiblicher Selbstermächtigung in schwieriger Zeit.

Der Film „Golda“ (3. März) könnte nicht aktueller sein. Mit einer großartigen Helen Mirren beleuchtet er ein wichtiges Kapitel während der Regierungszeit der israelischen Ministerpräsidentin Golda Meir.

Doch das Leben vieler Frauen birgt unglaubliche Geschichten: „Ihr Jahrhundert –

Frauen erzählen Geschichte“ (10. März) ist eine Hommage an alle Frauen, die mit Tatkraft ihr Leben selbst in die Hand genommen haben. (Eine Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Nienburg)

Was passiert, wenn ein Landgut der Natur überlassen wird? Dieses spannende Experiment dokumentiert der Film „Wildes Land“ (24. März), eine Kooperation mit dem BUND, Kreisgruppe Nienburg.

Das Koki wagt auch einmal Krimi: Thomas Arslan erzählt in „Verbrannte Erde“ (31. März) die spannende Geschichte des Berufskriminellen Trojan, der für seinen neuen Coup verlässliche Geschäftspartner sucht. Doch die Zeiten haben sich auch in dieser Branche geändert.

Zurück in die 80er. „Neuigkeiten aus Lappland“ (7. April) entführt mit seiner lakonischen Geschichte über eine junge Frau, die unfreiwillig zur Lokalreporterin wird, in den kalten Winter Nordfinlands.

Eine Kooperation mit den Künstlerinnen und Künstlern der GalerieN bringt den Gästen mit Wim Wenders' Film „Anselm“ (28. April) den Ausnahmekünstler Anselm Kiefer nahe. „Gondola“ (5. Mai), der neue Film von Veit Helmer, verzaubert ganz ohne Worte mit seiner in grandiosen Bildern entworfenen Geschichte aus dem ländlichen Georgien.

„Ein kleines Stück vom Kuchen“ (19. Mai) erzählt die Geschichte von Mahin, einer Witwe im heutigen Iran, die nicht mehr allein durchs Leben gehen will.

„Crossing“ (26. Mai.) ist ein ganz besonderer Film und wieder eine Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Nienburg: Die pensionierte Lehrerin Lea macht sich aus Batumi am östlichen Schwarzen Meer auf nach Istanbul, um ihre Nichte Teckla zu finden.

Eine Liebesgeschichte der besonderen Art erzählt der Film „Was von der Liebe bleibt“ (2. Juni). Er erzählt von Ilyas und Yasemin aber auch von einseitigen Ermittlungen der Polizei, dem sogenannten Racial Profiling, wenn die Herkunft wichtiger wird als die Beweislage.

Mit dem Hitchcock-Klassiker „Die Vögel“ (16. Juni) verabschiedet sich das Kommunale Kino von seinen Besuchern und Besucherinnen in die Sommerpause. DH

Carrera-Rennen in Holtorf

Nienburg. Zu einem Carrera-Teamracing lädt „Manni“ Meinking am 4. und 5. Januar jeweils von 14 bis 17 Uhr in die Cafeteria des Freibades am Dobben in Holtorf ein.

Teilnehmen können alle Mädchen und Jungen zwischen vier und sechs Jahren. Die Teilnahmegebühr beträgt zwei Euro.

Die 190 Kinder, die am Carrera-Rennen am 1. Advent im Rathaus teilgenommen haben, ist für Manni Meinking der erneute Beweis, dass Autorennen auf einer Modellbahn den Teilnehmenden viel Spiel-Spaß und Freude bereitet.

Deshalb möchte er 2025 im Jubiläumsjahr der Stadt Nienburg das beste Racing-Team und den besten Racer beziehungsweise die beste Racerin ermitteln.

Zu beachten ist: Die Teilnehmenden bilden vor dem Rennen Teams aus jeweils vier Kindern. Dieses können Freunde, Bekannte, Nachbarn, Klassen- oder Vereinskameraden sein.

Dann wird das Team angemeldet unter der Telefonnummer 0176-28390370 (Whats App) oder per Mail an manni.meinking@gmx.de. Die Rennleitung benötigt eine Kontaktadresse oder Telefonnummer.

Jedem Teilnehmenden wird eine Spur zugeordnet Rot, Grün, Blau und Gelb.

Dann beginnen die Trainingsrunden, danach startet der Rennleiter das 1:30 Minuten-Rennen.

Das beste Team mit den meisten Runden und Metern gewinnt den 1. Preis. Aus diesem Siegerteam wird dann noch in einem zusätzlichen Rennen der oder die beste Fahrer ermittelt. Als Belohnung dafür gibt es einen Pokal, der für immer in Besitz des oder der Besten bleibt, so Manni Meinking abschließend. **DH**

Gassi gegangen, Katzen gestreichelt

Klasse 5b der OBS Nienburg sammelte Spende für das Tierheim in Schessinghausen

Nienburg/Schessinghausen.

Die Klasse 5b der Oberschule Nienburg hat sich im Rahmen des Biologieunterrichts mit ihrer Klassenlehrerin Gesa Voigt und Laura Riechard mit dem Thema Haustiere beschäftigt. Die Schülerinnen und Schüler thematisierten im Unterricht den Hund - neben Anatomie, Verwandtschaft oder Hunderassen, wurde auch die artgerechte Haltung besprochen. Hierbei zeigte sich, dass sich die Schülerinnen und Schüler besonders für die Wichtigkeit des Tierschutzes interessierten und sie daher beschlossen, sich aktiv einzusetzen.

In wenigen Wochen organisierten die Kinder in der Schule einen Kuchenverkauf, für den sie zuvor mit selbstgebastelten Plakaten fleißig Werbung gemacht hatten. Das Engagement zahlte sich aus: Mit dem Verkauf erzielten sie stolze 206 Euro, die sie persönlich dem Tierheim in Schessinghausen bei einem Besuch überreichten.

Vor Ort hatte die Klasse die Gelegenheit, mehr über Tierschutz und die wichtige Arbeit im Tierheim zu erfahren. Jessica Sasse, Vorsitzende des Tierschutzvereins, nahm sich viel Zeit und erklärte ihnen die Abläufe, beantwortete geduldig alle Fragen und vermittelte den Kindern, warum die Existenz und die Erhaltung



Total begeistert war die 5b der OBS Nienburg vom Besuch des Tierheims in Schessinghausen.

FOTO: OBS NIENBURG

von Tierheimen so wichtig ist. Sie sensibilisierte die Klasse auch für den verantwortungsvollen Umgang mit Haustieren und betonte, dass eine Anschaffung gut überlegt sein müsse - schließlich sei ein Haustier ein lebenslanger Begleiter.

Ein besonderer Höhepunkt des Tages war der direkte Kontakt zu den Tieren: Die

Kinder durften mit den Hunden „Hippo“ und „Scooby“ spazieren gehen und hatten auch die Möglichkeit, Katzen zu streicheln und mit ihnen zu spielen.

Für die Klasse 5b war es ein unvergesslicher Tag, der nicht nur Spaß machte, sondern auch wertvolle Einblicke in die Verantwortung gegenüber Tieren und den Tierschutz bot. „Es war toll, so viel zu lernen und gleichzeitig etwas Gutes

zu tun“, resümierte eine Schülerin.

Mit ihrer Aktion haben die Kinder nicht nur das Tierheim unterstützt, sondern auch erlebt, wie ein Miteinander und gemeinsamer Einsatz Gutes bewirkt und dabei auch noch Spaß bereitet. „Ein großartiges Beispiel dafür, wie junge Menschen etwas bewegen können“, so Gesa Voigt. **DH**

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Kirchengemeinde Erichshagen bietet ab Januar Unterricht für Trompete und Posaune an

Erichshagen-Wölpe. In der Kirchengemeinde Erichshagen startet im Januar ein neuer Kurs für Bläseranfängerinnen und Bläseranfänger.

„Mit Jörg Nickel haben wir einen sehr erfahrenen Posaunenchorleiter und langjährigen Ausbilder in unserer Kirchen-

gemeinde, der den Kurs durchzuführen wird“, berichtet Pastor Andreas Iber.

Der Kurs zum Erlernen von Trompete, Posaune oder auch Tenorhorn ist geeignet für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Alter von 7 bis 77 Jahren und älter. Vorkenntnisse

sind nicht erforderlich. Der Kurs ist auch eine Möglichkeit zum Auffrischen für Menschen, die früher einmal ein Blechblasinstrument gespielt haben.

In den Posaunenchor der Kirchengemeinde musizieren Menschen aller Generationen miteinander. So bald wie möglich sollen die Bläseranfänger die Möglichkeit bekommen, im Posaunenchor der Erichshager Kirchengemeinde mitzuspielen. Der Unterricht findet im Corvinusgemeindehaus in Erichshagen statt. Für den Unterricht stehen Leihinstrumente zur Verfügung.

Für den Kurs entstehen monatliche Kosten in Höhe von 25 Euro für das Leihinstrument, die nötigen Noten so-



Posaunenchor Erichshagen

FOTO: POSAUNENCHOR ERICHSHAGEN

wie die Versicherung für das Instrument. Teilnehmen können Interessierte aus dem gesamten Stadtgebiet und aus den umliegenden Gemeinden.

Für Interessierte wird ein Schnuppertag angeboten am Samstag, dem 11. Januar, von

10.30 bis 12.30 im Gemeindehaus im Wiesengrund 29 in Erichshagen. Für weitere Informationen sind Jörg Nickel über 0163-1683854 und Andreas Iber über 05021-889605 und KG.Erichshagen@evlk-a.de zu erreichen. **DH**

Gitarre spielen

Nienburg/Steimbke. In neuen Gitarre-Kursen an der Volkshochschule Nienburg können Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene lernen, auf der klassischen Gitarre zu spielen. In diesen Kursen können die Teilnehmenden ihre musikalischen Kenntnisse und Fähigkeiten erweitern.

Der Grundkurs „Gitarre spielen - leicht gemacht“ findet ab dem 13. Januar von 19 bis 20.30 Uhr an sechs Abenden in der VHS in der Rühmkorfstraße in Nienburg statt.

Von den Beatles bis zu Nena reicht das musikalische Repertoire. Es sollen möglichst viele Songs auf der Gitarre spielbar werden. Spielen nach Akkorden, einfache Anschlag- und Zupftechniken sowie das Stimmen werden gelernt. Ein Instrument ist mitzubringen. Die Leitung hat Dr. Ulf Elmhorst. Die Gebühr beträgt 42 Euro.

Ein weiterer Gitarrenkurs (25A2N3105K) findet ab dem 17. Februar zur gleichen Zeit in Nienburg statt.

Auch in Steimbke bietet die Volkshochschule einen Gitarrenkurs für Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene an. Der Kurs mit der Nummer 25J2N3010K findet ab dem 14. Januar von 19 bis 20.30 Uhr an sechs Abenden statt. **DH**

Info Anmeldungen sind möglich per Mail an die Adresse vhs@kreis-ni.de. Weitere Informationen gibt es unter 05021-967-600. **DH**

IN KÜRZE

Über Schlafapnoe austauschen

Lenke. Die Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Nienburg lädt am Donnerstag, dem 2. Januar, um 19 Uhr zu ihrem nächsten Stammtisch im Mehrzweckhaus Lenke, Gewerbering 29, ein. In entspannter Atmosphäre kann sich über die Herausforderungen der Krankheit Schlafapnoe ausgetauscht werden. Alle Betroffenen, Angehörigen und Interessierten sind vielfach willkommen. Das Treffen am 6. März findet in Celle statt. Dort wird ein Vortrag über Neurostimulation (Genio-System mit Einwegpflaster) angeboten. Weitere Informationen gibt es per Mail unter schlafapnoe-nienburg@web.de. **DH**

Heimatkunde

1 x 1.000,- Euro für die ganze Stadt
Elke Brinkmann, Bücken

2 x 500,- für die ganze Stadt
Christine Lühring, Nienburg
Erika Führenberg-Auhage, Nienburg

1 x 100,- Euro für die ganze Stadt
Marie-Luise Cassar, Nienburg

3 x 50,- für die ganze Stadt
Anne Hasselbrink, Nienburg, Dagmar Pixa, Nienburg
Birgit Dierksen, Marklohe

5 x 20,- Euro für die ganze Stadt
Karin Wilson, Nienburg, Hannelore Timme, Nienburg
Gabriele Meyer, Nienburg, Renate Struckmann, Steyerberg
Wolfgang Lange, Nienburg

Die Gewinne sind abzuholen in der Neuen Apotheke ab Montag 30.12.2024. Der Anspruch der Gewinner zum Abholen der Preise erlischt nach 2 Wochen.

Mit Abholung des Gewinnes stimme ich einer evtl. Veröffentlichung meines Fotos zu.

HEIMATKUNDE SEIN LOHNT SICH –
JEDEN MONAT NEUE GEWINNE!

Eine Initiative der Werbegemeinschaft NIENBURG SERVICE e.V.

GEWINNER DER JAHRESVERLOSUNG

25 x 1 Flasche Duprés-Sekt zum Neuen Jahr 2025 von Familie
Peter Schmidt, Nienburg, Stefanie Menzel, Linsburg
Hannelore Buhl, Nienburg, Yvonne Ridder, Grethem
Rosi Huhn, Nienburg, Sabine Dubrow, Nienburg
Gerhild Subarew, Nienburg, Vera Braunack, Nienburg
Ulrike Feuchte, Nienburg

Sabine Leers-Lindemann, Nienburg
Christa Schiebner, Nienburg, Hanne-Lore Imhof, Nienburg
Dr. Jessica Adolf, Hamburg, Sabine Englisch, Husum
Marion Harms, Nienburg, Hans Leisten, Nienburg
Ursula Buchholz, Drakenburg, Petra Dallmer, Landesbergen
Ingrid Grand, Nienburg, Andrea Kley, Halbergen
Christiane Wittig, Nienburg, Helena Baluev, Nienburg
Barbara Ringe, Nienburg, Christa Ullmann, Nienburg
Helga Feldhaus, Nienburg



GUTE NACHRICHTEN, DIE ALLE ERFAHREN SOLLEN.

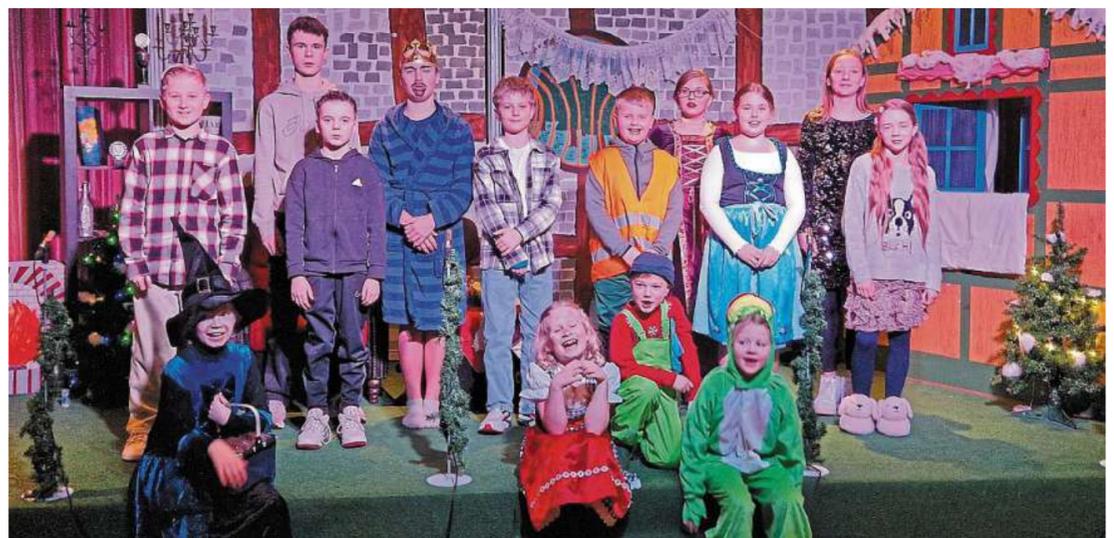
Ihre private Familienanzeige erreicht mehr als 70.000 Leser.

Wir beraten Sie gern für die Veröffentlichung in Ihrer Heimatzeitung und auf unserem Onlineportal.



Die Harke | An der Stadtgrenze 2 | 31582 Nienburg
Tel. (05021) 966-400 | service@dieharke.de | www.dieharke.de

DIE HARKE
Medienhaus



Kinder retten in Wenden die Märchenwelt

Ein besonderes Highlight des Weihnachtsmarktes in Wenden war das Theaterstück „Die Retter der Märchenwelt“, das seit Oktober mit viel Engagement von 14 Kindern im Alter von 5 bis 14 Jahren einstudiert wurde. Schon am Tag vor dem großen Auftritt beim Weihnachtsmarkt war die gesamte Grundschule Steimbke mit den Klassen 1 bis 4 und die 6er-Bande des Kindergartens „Sternschnuppe“ aus Steimbke zu Besuch im Dorfgemeinschaftshaus in Wenden, um das Theaterstück zu sehen. Unter der Leitung von sechs Theaterfrauen und einem Theaterhelfer haben die Mädchen und Jungen mit großer Freude und guter Laune geprobt. Es ist bemerkenswert, dass

sie trotz der schulischen Herausforderungen, wie den anstehenden Arbeiten, stets motiviert und begeistert bei der Sache waren. Wir sind stolz auf die Leistungen der Kinder und freuen uns, dass sie ihre Talente auf so wunderbare Weise präsentieren konnten“, betont Nicol Markmann, eine der Organisatorinnen. Und wir bedanken uns herzlich bei allen Helfern und Helferinnen, die dazu beigetragen haben, dass das Theaterstück und der Weihnachtsmarkt in Wenden unvergesslich wurden. Ihr Einsatz und ihre Unterstützung haben maßgeblich zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen.“

Foto: Nicol Markmann

Politik greifbarer machen

Landkreis. Anlässlich der Bundestagswahl am 23. Februar findet in teilnehmenden Schulen auch die „Juniorwahl“ statt. Trotz der dynamischen Entwicklungen im politischen Berlin ist es den Initiatoren in kürzester Zeit gelungen, das Projekt pünktlich zu dessen 25-jährigen Jubiläum wieder auf die Beine zu stellen. Wie der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig ankündigt, können interessierte Lehrkräfte ab sofort ihre Klassen dafür anmelden.

„In den vergangenen Jahren haben sich ganz viele Schulen im Wahlkreis Diepholz/Nienburg I an den Juniorwahlen parallel zu den Bundestags- und Landtagswahlen sowie gerade erst im Mai dieses Jahres zur Europawahl beteiligt“, erklärt der Abgeordnete. „Ich rufe insbesondere alle Politikurse, aber auch alle weiteren Klassen und ganzen Schulen zur Teilnahme auf.“

Bei der „Juniorwahl“ wird ein vollständiges Wahlverfahren im Unterricht nachgespielt: Die Schulen können dafür kostenfreie Materialien wie Wahlkabinen, Stimmzettel, Wahlurne und Wahlbenachrichtigungen anfordern. Nach der inhaltlichen Vorbereitung im Unterricht stimmen die Schülerinnen und Schüler in der Woche vor der Bundestagswahl selbst ab. Ihre Stimmresultate werden analog zur richtigen Wahl bekannt gegeben.

Jahrgänge 9 und 10

Anmelden können sich alle Schularten der Sekundarstufen I und II sowie Berufsschulen, wobei der Schwerpunkt auf den 9. und 10. Jahrgangsstufen liegt. Seit 1999 haben bundesweit schon über 7,2 Millionen Jugendliche an einer „Juniorwahl“ teilgenommen. Allein bei der letzten Bundestagswahl im Herbst 2021 waren es über 4.500 Schulen.

„Es ist wichtig, junge Menschen auf ihr Stimmrecht aufmerksam zu machen und Erstwähler auf den Wahlvorgang vorzubereiten. Die ‚Juniorwahl‘ ist ein super Instrument, um die Schülerinnen und Schüler für Politik im Allgemeinen und demokratische Prozesse im Speziellen zu sensibilisieren. Durch die realitätsnahe Simulation wirkt der ganze Ablauf der Bundestagswahlen viel greifbarer“, wirbt Knoerig für eine Teilnahme. **DH**

Info Weitere Informationen gibt es rund um die Uhr im Internet unter www.juniorwahl.de.

Mobbing: Ursachen und Folgen

Erfolgreiche Weiterbildung für pädagogische Mitarbeiterinnen an Grundschulen



Neun der elf Absolventinnen mit ihrer Studienleitung Svenja Rüffel (links) und einer der Hauptdozentinnen im Kurs, Andrea Mews (rechts).

FOTO: VHS NIENBURG

Nienburg. Kurz vor den Weihnachtsferien konnten elf Teilnehmerinnen des Kurses „Pädagogische Mitarbeiter:innen an Grundschulen“ ihr erworbenes Wissen in einem Vortrag an der Volkshochschule präsentieren und konnten sich anschließend über ihre Zertifikate freuen.

Die VHS Nienburg zielt mit ihrer Maßnahme „Weiterbildung zum/zur pädagogischen Mitarbeitenden“ darauf ab, die Fachkompetenz und die pädagogischen Fähigkeiten

der pädagogischen Fachkräfte des Landkreises zu erweitern und somit die Qualität der Bildungsangebote für unsere Schülerinnen und Schüler weiter zu verbessern.

Die Weiterbildung umfasste verschiedene Module, darunter „Kindheit heute“, „Wahrnehmung als Grundlage“, „Interkulturelle Kompetenz“ sowie „Mobbing, Ursachen und Folgen“. Die Teilnehmerinnen hatten die Möglichkeit, neue Ansätze zu erlernen, sich zu vernetzen und auszutauschen

sowie praxisnahe Erfahrungen im Rahmen einer betrieblichen Lernphase zu sammeln.

Ein wichtiger Schritt

„Diese Weiterbildung ist ein wichtiger Schritt, um den Herausforderungen der modernen Bildung gerecht zu werden und unseren Schülerinnen und Schülern die bestmögliche Unterstützung zu bieten“, sagt Svenja Rüffel, die Studienleiterin dieses Kurses.

„Mit den neu erworbenen Kenntnissen ist es den Absol-

ventinnen möglich, die individuellen Bedürfnisse der Lernenden noch besser zu berücksichtigen.“, ergänzt Julia Goslar, Programmbereichsleitung Arbeitsmarktintegration.

„Wir danken allen Beteiligten für ihr Engagement und freuen uns auf die positiven Auswirkungen dieser Weiterbildung auf die Bildungsarbeit im Landkreis“, so Goslar weiter.

Möglich gemacht wurde diese Ausbildung dank der AZAV-Zertifizierung der

Volkshochschule Nienburg durch das Jobcenter im Landkreis Nienburg und die Agentur für Arbeit Nienburg.

Aufgrund des positiven Feedbacks der Absolventinnen ist es das erklärte Ziel der drei Institutionen, einen Folgekurs im Herbst 2025 anzubieten. **DH**

Info Anmeldungen für diesen Kurs werden ab sofort unter der Telefonnummer 05021-967 617 von Julia Goslar entgegengenommen.

„100 % Menschenwürde“

Runder Tisch gegen Rassismus und rechte Gewalt hat aktuelle Demokratie-Kampagne gestartet

Nienburg. Der Runde Tisch gegen Rassismus und rechte Gewalt mit einem Informationsstand in Nienburgs Innenstadt die Demokratie-Kampagne „100% Menschenwürde“ gestartet. Den thematischen Auftakt macht die Frage „Was soll die neue Bundesregierung für dich tun?“

Mit der Kampagne startet eine Reihe von Aktionen zur Stärkung der Demokratie vor Ort. Anlass dazu boten Sorgen der Mitglieder vom „Runden Tisch“ aufgrund der Normalisierung extrem rechten Gedankenguts in der Gesellschaft.

„Bei den vergangenen Wahlen haben viele Menschen eine rechtsextreme Partei gewählt, die offen gegen die Interessen der „kleinen Leute“ Politik macht. Wir wollen nicht nur gegen die Gefahren von extrem Rechts informieren, sondern darüber ins Gespräch kommen, was die Nienburger*innen konkret von der



Der Runde Tisch gegen Rassismus und rechte Gewalt Nienburg ist ein überparteiliches Bündnis und engagiert sich seit über 20 Jahren mit unterschiedlichen Aktionsformen, Projekten und Veranstaltungen für Demokratie und Menschenwürde. **LOGO: RUNDER TISCH**

Politik erwarten.“, teilt der Runde Tisch mit.

Der Runde Tisch gegen Rassismus und rechte Gewalt Nienburg ist ein überparteiliches Bündnis und engagiert sich seit über 20 Jahren mit unterschiedlichen Aktionsformen, Projekten und Veranstaltungen für Demokratie und Menschenwürde.

Er ist Gründer und Träger des Elisabeth Weinberg-Preises, mit dem junge Menschen für ihr zivilgesellschaftliches Engagement ausgezeichnet werden und geht immer dann auf der Straße, wenn Rechts-extreme versuchen, sich in der Region breitzumachen.

Dabei hat das Bündnis die Erfahrung gemacht, dass die Menschen in der Region sich überdurchschnittlich für Demokratie und ein gutes Miteinander engagieren, sodass es entsprechende Gruppen jetzt auch in Hoya, Steyerberg und Uchte gibt. **DH**

„Mamas tanzen“

Nienburg. Die Partyreihe „Mama geht tanzen“ ist ein großer Erfolg. Sie erfreut sich auch in Nienburg großer Beliebtheit. Jetzt steht der erste Termin für das neue Jahr fest: Mamas geben am Samstag, 1. Februar, von 20 bis 23 Uhr im Lug in Nienburg Gas.

Die erfolgreiche Partyreihe aus Nordrhein-Westfalen ist wieder in Nienburg! Das Motto lautet „Feiern wie zuvor“. Für Nienburg gibt es noch „Early-Mom-Tickets“ für zehn Euro. Einlass ist an dem Abend ins Lug (früher Below in der Langen Straße) ab 19.30 Uhr.

Mamas feiern an diesem Abend drei Stunden lang, sie sind unter sich - ohne Männer. Dafür macht der Club um 20 Uhr auf. „Es ist der Abend, an dem sich unser eigener Wunsch erfüllen wird, für den wir trotz Berufstätigkeit und Familie seit Wochen organisieren, planen und durch Nienburg laufen. Endlich wieder tanzen! Das wird grandios!“, kündigt Organisatorin Jennifer Mussio, die das Format in Nienburg und Hannover etabliert hat, an.

Auch für Hannover gibt es bereits einen ersten Termin im neuen Jahr. „Mama geht tanzen“ findet am Samstag, 8. März, ab 20 Uhr im Baggi statt.

„Mama geht tanzen“ wurde in Westfalen konzipiert und etabliert sich dank Franchisenehmerinnen wie Jennifer Mussio in anderen Teilen Deutschlands. **seb**

IN KÜRZE

Alte Handschriften lesen

Nienburg. Das Lesen alter Dokumente und Handschriften ist spannend, fällt den meisten Menschen aber nicht leicht. Die Volkshochschule Nienburg bietet Interessierten ab Donnerstag, dem 16. Januar, von 17:30 bis 19 Uhr einen Einstiegskurs über insgesamt drei Abende an. Im Lesesaal des Stadt- und Kreisarchivs an der Verdener Straße werden zunächst die einzelnen Buchstaben kennen gelernt. Danach wird mit dem Lesen einfacher Texte begonnen. Alte Feldpostbriefe aus dem Ersten Weltkrieg, Sütterlintexte, historische Akten und Personenstandsregister werden dafür aus den Beständen des Archivs geholt. Bei Interesse wird auch eine Magazinführung angeboten. Der Kurs richtet sich an Teilnehmende ohne Vorkenntnisse in der deutschen Kurrentschrift. Die vorherige Anmeldung erfolgt über die Internetseite www.vhs-nienburg.de. Anmeldeschluss ist Sonntag, der 12. Januar. **DH**



Meine News. Mein E-Paper mit Tablet. Meine gemeinsame Lesezeit.

Geschenkt:
zweites Tablet*
oder 100 €

* Als zweites Tablet erhalten Sie das Galaxy Tab A9+ gegen eine Einmalzahlung von 1 €.



Jetzt online abschließen:
abo.DIEHARKE.de/jetzt sichern

DIE HARKE



Wissen, was den Landkreis
Nienburg und die Welt bewegt.

 Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Fitness für Ältere

Rehburg. Der TV Jahn Rehburg bietet ab Montag, 6. Januar, wieder einen achtwöchigen Fitnesskurs für Ältere an. Ziel des Kurses sind Mobilisation der Gelenke, Kräftigung der Muskulatur, Verbesserung der Beweglichkeit, vor allem aber Freude an der Bewegung zu finden. Die Übungen werden im Gehen, Stehen und Sitzen durchgeführt, aber nicht auf der Matte.

Der Kurs findet immer montags von 17 bis 18 Uhr in der Rehburger Sporthalle statt. Für Vereinsmitglieder ist die Teilnahme kostenlos, Nichtmitglieder zahlen 30 Euro. Für weitere Information steht Brunhilde Brauner unter Telefon (05037)3308 zur Verfügung. **DH**

Tanzkurse an der VHS

Stolzenau. Am Montag, dem 13. Januar, starten zwei neue Paartanzkurse für Anfänger oder Wiedereinsteiger unter der Leitung von Franz Ober jeweils an zehn Abenden in der OBS Stolzenau. Kurs 1 (25F2F3515K) findet von 19 bis 20 Uhr statt, Kurs 2 (25F2F3525K) schließt sich von 20.05 bis 21.05 Uhr an.

Anmeldungen sind per E-Mail an vhs@kreis-ni.de möglich. **DH**

„Offener Garten“ und Pulverfabrik

Heimatverein Liebenau mit neuem Jahresprogramm / Schlachtfest macht den Anfang

Liebenau. „Ohne die Teamarbeit engagierter Mitglieder wäre der Erhalt lange gelebter Traditionen und die historische Vielfalt in unserer Gemeinschaft nicht zu erhalten“, resümierte Heimatverein-Vorsitzender Knut Brüggemann auch mit Blick auf die in der Vergangenheit überwiegend in Team- und Eigenarbeit errichtete „Hochzeitschmiede“ im Garten hinter Witten Hus. Darüber hinaus habe das standesamtliche Hochzeitsteam mit erheblichem Einsatz in und um Witten Hus im abgelaufenen Jahr ehrenamtlich zwölf Trauungen ausgerichtet. „Auch dafür brauchte es reichlich Ideen und Einsatz der fleißigen Helferinnen und Helfer,“ lobte der Vorsitzende.

Schlachtfest

Vor diesem Hintergrund hat sich der Verein für das kommende Jahr wieder eine Menge vorgenommen.

Während der jüngsten Vorstandssitzung gab Knut Brüggemann das aktuelle Programm für 2025 bekannt.

Es beginnt am Sonntag, dem 2. Februar, um 11.30 Uhr in Witten Hus mit dem rustikalen Schlachtfest. Die unterhaltsamen Handarbeits-, Karten- und Spiele-Treffs werden über das Jahr zu den bekanntesten Zeiten beibehalten.

Nachdem sich Mitglieder - und solche, die es werden wollen - am Freitag, dem 28. März, um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung im Hotel



Im kommenden Jahr lädt der Liebenauer Heimatverein jeweils sonntags viermal zum „Offenen Garten“ in und um Witten Hus und die in viel Teamarbeit errichtete „Hochzeitschmiede“ ein. **FOTO: GERO SOMMERFELD**

Sieling getroffen haben, folgt am Sonntag, dem 4. Mai, um 14.30 Uhr im und am Heimathaus die erneute Einladung zum „Offenen Garten“ mit Kaffee und Kuchen sowie jeweils einer kulturellen Einlage.

„Offener Garten“

Diese Veranstaltung wird in der Folge jeweils sonntags, beginnend am 1. Juni, sowie am 3. August und am 7. Sep-

tember erneut angeboten. Der Verein hat diese Veranstaltung deshalb auf den ersten Sonntag im Monat verlegt, weil dann auch die Dokumentationsstelle Pulverfabrik geöffnet hat. „So kann man beides, Witten Hus und Dokumentationsstelle, miteinander verbinden“, unterstrich Brüggemann.

Der jährliche Busausflug startet am Samstag, dem 17. Mai, dem am Samstag, dem

12. Juli, die traditionelle Fahrradtour ins Gelände der Pulverfabrik mit anschließendem Grillen hinter Witten Hus folgt.

Weinfest am 9. August

Am Samstag, dem 9. August, lädt der Heimatverein ab 17. Uhr zum Weinfest ein. Damit soll das 25-jährige Jubiläum von Witten Hus verbunden werden.

Weiter geht es am Sonntag,

dem 14. September, um 15 Uhr mit einem plattdeutschen Gottesdienst und am Sonntag, dem 9. November, mit dem einmal mehr von Elmar Fehsenfeld moderierten plattdeutschen Nachmittag. Am Freitag, dem 28. November, gibt es die Neuauflage des vorweihnachtlichen Adventszaubers in Witten Hus. Dem folgt am Samstag, dem 6. Dezember, die Teilnahme am Liebenauer Weihnachtsmarkt. **SO**

POLIZEI-BERICHT

Feuerwerk gestohlen

Landesbergen. Der Überseecontainer stand am Sonderpreis-Baumarkt in Landesbergen: Unbekannte haben daraus in den Tagen vor Heiligabend mehrere Kartons Feuerwerk gestohlen. Dem Baumarkt sei ein Schaden in Höhe von 8.500 Euro entstanden, teilte die Polizei mit.

Der Container stand auf dem Parkplatz des Baumarktes, die Türen waren zusätzlich mit einer Palette Blumenerde versperrt. Diese rückten die Täter an die Seite, um an die Pyrotechnik zu gelangen.

Nach Angaben der Polizei muss der Diebstahl zwischen dem 20. Dezember, 16 Uhr, und dem 24. Dezember, 10 Uhr, geschehen sein. Zeugen oder Hinweisgeber, insbesondere solche, die Angaben zu auffälligen Fahrzeugen oder Personen geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei in Stolzenau unter (05761)90200 zu melden.

Nach der Tat platzierten die Diebe die Palette mit Blumenerde wieder vor dem Container, um zu verhindern, dass jemand noch schneller auf den Diebstahl aufmerksam wird. **DH**



WAHL KOMPASS

Wie denkt Deutschland?

Sagen Sie es uns, damit wir es weitersagen.
Die große Umfrage zur Bundestagswahl.
Auf DIEHARKE.de.

Jetzt teilnehmen:



Wissen, was Deutschland und die Region bewegt.

DIE HARKE **DH**

rnd Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



Emotionale Momente

Die 3. Kompanie des Panzergrenadierbataillons 33 aus der Wilhelmstein-Kaserne Luttmersen hat einen neuen Kompaniechef. Hauptmann David Koschisky hat bei einem feierlichen Bataillonsappell in der Kaserne die Dienstgeschäfte vom scheidenden Major Christoph Rottler übernommen. Major Rottler hat die Kompanie fast vier Jahre geführt und militärisch sehr viel erlebt. In seiner Abschiedsrede dankte er seinen Soldaten und der besten Paten-

gemeinde Rodewald, die er je erlebt hat in seiner bisherigen Laufbahn. An diesen Tag war der bewegendste Moment, als gut 160 Soldaten in der Kaserne Spalier standen und Major Rottler im Puma-Panzer Richtung Kasernentor begleiteten. Hauptmann David Koschisky freut sich auf seine neue Aufgabe und zeigt sich das erste Mal in der Patengemeinde Rodewald auf dem Neujahrsempfang am 17. Januar. **Foto: Gemeinde Rodewald**

24h

BETREUUNG
für eine höhere Lebensqualität

AUS NIENBURG



- Das Leben wieder mehr genießen – liebevolle Pflege und Fürsorge im eigenen Zuhause.
- Wir vermitteln Ihnen zuverlässige, erfahrene, deutschsprachige Pflegekräfte aus Polen.
- Fürsorgliche Zuwendung und Rundumversorgung auf privater Basis.
- Optimale häusliche Betreuung und Pflege mit sehr hohem
- Qualitätsstandard.

WIR BERATEN SIE GERNE:

01 56 | 78 41 75 94

Bahnhofstraße 16 - Nienburg
info@pflegedienst-24stunden.de · www.pflegedienst-24stunden.de

IN KÜRZE

Digitallotsen in Rohrsen

Rohrsen. Am Montag, dem 13. Januar, findet von 15 bis 17 Uhr die nächste offene Sprechstunde der Digitallotsen der Samtgemeinde Heemsen im Rohrsener Rathaus statt. Immer am zweiten Montag im Monat stehen Werner Lücke und Detlev Lange aus Haßbergen sowie Volker Peick aus Drakenburg mit Rat und Tat zur Seite. Der Service richtet sich an alle Personen, unabhängig von Alter, Geschlecht und Religion, die Tipps und Kniffe für ihren Umgang mit dem Handy, dem Tablet oder PC wünschen. Die Digitallotsen informieren und beraten unabhängig in vielen Fragen zu den Themen Hard- und Software, kennen Vor- und Nachteile verschiedener Anbieter und helfen bei kleinen digitalen Problemen. Eine Terminvereinbarung unter digitalbegleitung-heemsen@nienburg-digital.de ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich. Ansprechpartnerin im Rathaus ist Stephanie Schubert, zu erreichen unter Telefon (0 50 24) 98 05 11 oder per Mail an sscubert@heemsen.de. **DH**

Blutspende in Brokeloh

Brokeloh. Am Donnerstag, 9. Januar, führt das DRK Husum im Dorfgemeinschaftshaus in Brokeloh von 16.30 bis 20 Uhr seinen ersten Blutspendetermin im neuen Jahr durch. Alle Spenderinnen und Spender müssen sich ausweisen können. Am Ende der Spende bietet das DRK wieder sein leckeres Brokeloher Büffet an. **DH**

FOLGEN SIE UNS...
WWW.DIEHARKE.DE +
f t i

Sozial-Beratung pausiert

Stolzenau. Die Sozialberatung des Diakonischen Werks Stolzenau fällt bis zum 3. Januar aufgrund von Urlaub aus. Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 6. Januar, von 10 bis 12 Uhr an der Langen Straße 47 in Stolzenau statt. **DH**

Viel Arbeit, wenig Ertrag

Feuerwehr Holte-Langeln stellt nach 50 Jahren Altpapiersammlungen ein

Holte-Langeln. Nach 50 Jahren hat die Feuerwehr Holte-Langeln am Wochenende vor Weihnachten zum letzten Mal Altpapier gesammelt. Aufwand und Ertrag stehen nicht mehr in einem vernünftigen Verhältnis, sodass sich das Ortskommando entschlossen hat, die Sammlungen einzustellen.

Vor einem halben Jahrhundert wollte man die Kameradschaftskasse aufbessern und kam auf die Idee, Altpapier zu sammeln. Die Nachbarwehr Wietzen sammelte damals Altglas, und da bot es sich an, Papier zu sammeln. Der langjährige Ortsbrandmeister Heinrich Wege und der damalige Kassenwart Helmut Stumpenhäuser waren die Triebfedern für die Sammlungen und haben sie bis zur letzten Sammlung stets begleitet und unterstützt.

Damals wurde das Papier noch zu Hause verbrannt, was sich aber ändern sollte. Die Feuerwehr holte das Papier einmal im Monat bei den Haushalten und später auch bei Betrieben und Märkten in



Marie Wittmershaus, Ortsbrandmeister Malte Jokiel, sein Amtsvorgänger Udo Stumpenhäuser und die Urgesteine der Sammelaktionen Helmut Stumpenhäuser und Heinrich Wege vor dem letzten Papiercontainerpapier

FOTO: UWE SCHIEBE

der Umgebung ab und brachte es per LKW nach Hoya zur Papierfabrik. Auf dem Gelände der Firma Wiesenhof wurde sogar eine Sammelstelle eingerichtet. Durch die Ein-

nahmen hatte die Wehr Geld, um beim Umbau der alten Schule zum Feuerwehrhaus sich Sonderwünsche zu erfüllen. Es wurde aber auch die Jugendfeuerwehr finanziell

unterstützt und die Busfahrten zu Bezirks- und Landeswettbewerben in Niedersachsen davon bezahlt. Auch der Wettbewerbsplatz mit den Bahnen profitierte vom Papiergeld. Als

vom Landkreis Nienburg die Papiersammlung eingeführt wurde und die Haushalte die blaue Tonne erhielten, fiel deutlich weniger Altpapier an, und die Vergütung für Feuerwehren und Vereine sank ebenfalls. Das Papier der Gewerbebetriebe steht nicht mehr zur Verfügung, die dicken Kataloge der Versandhäuser gibt es kaum noch und so wurde das Sammeln immer unattraktiver.

Nachdem das Ortskommando beschlossen hatte, die Sammlungen zum Jahresende einzustellen, bedankte sich die Wehr bei allen „Lieferanten“ der letzten Sammlung mit einem leckeren Glühwein. Natürlich ließen sich Heinrich Wege und Helmut Stumpenhäuser die Männer der ersten Stunde diesen Termin nicht entgehen.

Ortsbrandmeister Malte Jokiel bedankte sich besonders bei Marie Wittmershaus, die regelmäßig die Sammlungen organisiert hat, und bei allen Haushalten und Kameraden für die jahrzehntelange Unterstützung. **US**

IN KÜRZE

Mit Bianca Wöhlke sprechen

Rohrsen. Die nächste Sprechstunde mit Heemsens Samtgemeindebürgermeisterin Bianca Wöhlke findet am Donnerstag, dem 2. Januar, von 16 bis 17 Uhr im Rathaus in Rohrsen statt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner haben die Möglichkeit, ihre persönlichen Anliegen, Anregungen, Fragen und/oder Kritik ohne vorherige Terminvereinbarung mit der Samtgemeindebürgermeisterin zu besprechen. **DH**

Bücherei lädt zum Spiele spielen ein

Heemsen. Die Bücherei der Samtgemeinde Heemsen bietet am Mittwoch, dem 8. Januar, von 15 bis 18 Uhr wieder einen Spielnachmittag für Groß und Klein in der Mensa der Grundschule Heemsen an. Spiele sind in der Bücherei vorhanden oder können selbst mitgebracht werden. Kaffee, Wasser und Kuchen werden gegen eine Spende bereitgestellt. Der Eingang ist über die Bücherei. Büchereileiterin Edeltraud Lüneberg freut sich gemeinsam mit Samtgemeindebürgermeisterin Bianca Wöhlke auf einen gut besuchten und geselligen Spielnachmittag. **DH**

Futterhäuschen aus Weiden

Heemsen. Der VHS-Kurs Ein Vogelfutterhäuschen aus Weidengeflecht“ findet am Samstag, dem 25. Januar, von 10 bis 16.45 Uhr in der Grundschule Heemsen, Schulstraße 39, statt. Die Materialkosten in Höhe von 12 bis 15 Euro werden vor Ort mit Dozentin Meike Naughton abgerechnet. Eine scharfe Rosen- oder Gartenschere und Verpflegung für eine Mittagspause sollten mitgebracht werden. Die Kursgebühr beträgt 28,90 Euro. Eine schriftliche Anmeldung mit Angabe der Kursnummer 25A2H015 ist erforderlich bei der VHS-Geschäftsstelle Nienburg, Rühmkorfstraße 12, E-Mail vhs@kreis-ni.de. Weitere Informationen gibt es unter 0 50 219 67-6 00. **DH**

FOLGEN SIE UNS...
WWW.DIEHARKE.DE +
f t i

Morgens um 7 in Richtung Minden gestartet

Vier Platzierungen für die Ruderriege der Nienburger Albert-Schweitzer-Schule beim „(M)indoorcup“

Nienburg/Nienburg. Kurz vor den Weihnachtsferien traten 14 Ruderinnen und Ruderer der Nienburger Albert-Schweitzer-Schule beim (M)indoorcup in Minden an.

Gegen 7 Uhr machte sich die Ruderriege auf den Weg, um pünktlich bei dem Ergometerwettkampf anzukommen und sich auf die insgesamt 15 Rennen vorzubereiten, von denen auch in vier eine Platzierung erzielt werden konnte.

Eines der ersten Rennen des Tages fuhr Zoe Gohlke, wobei Zoe sich in ihrem Lauf des Rennens, nach langer Führung, den dritten Platz sichern konnte, es in der Gesamtauswertung allerdings „nur noch“ auf den neunten Platz schaffte.

Außerdem konnten Tessa Reichard, indem sie mit einem spannenden Endsprint noch ihre Gegnerin überholte, und



Kurz vor den Weihnachtsferien traten die Ruderinnen und Ruderer der Nienburger Albert-Schweitzer-Schule beim „(M)indoorcup“ in Minden an.

FOTO: ASS RUDERRIEGE

Lennard Schneider in ihren darauffolgenden Rennen den vierten Platz belegen.

Darauf folgte das Rennen von Lars Niehold, in dem er sich lange Zeit auf dem ersten Platz halten konnte, doch noch im letzten Moment von sei-

nem Gegner eingeholt wurde und somit eine Sekunden nach ihm im Ziel ankam, aber trotzdem einen starken zweiten Platz belegte.

Einen weiteren vierten Platz konnte sich Arne Germer er-gattern.

Die Ruderriege hatte in diesem Jahr auch vier jüngere Ruder/-innen dabei, darunter Finja Niehold, Timofei Schachalov, Tom Küpke und Maximilian Meyer, welche sich fast alle auf ihren 1000, beziehungsweise 500 Meter-Ren-

nen eine Platzierung errudern konnten.

Finja konnte ihren dritten Platz die ganze Strecke über behalten, Timofei führte bis zur Streckenhälfte, wurde allerdings doch noch von seinem Gegner überholt, schaffte es aber immer noch in seinem Lauf des Rennens und auch der Gesamtauswertung beider Läufe den zweiten Platz zu belegen. Und auch Maximilian konnte durch seinen packenden Endsprint den dritten Platz für sich entscheiden.

Das letzte Rennen des Tages fuhren Lennard Schneider, Lukas Normann, Lars Niehold und Arne Germer in ihrem spannenden Staffel-Rennen, in dem sie sich in ihrem Lauf den dritten Platz sichern konnten.

In der Gesamtauswertung reichte es allerdings „nur noch“ für den siebten Platz. **DH**

trinkgut

GM Willeke GmbH

Gültig vom 30.12.24 - 04.01.25

Sorenkamp 5 • NIENBURG

Öffnungszeiten: Mo - Sa 8 - 20 Uhr

Hasseröder Pils Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 0,95/1,20) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand 9.49	Bad Pyrmont Mineralwasser versch. Sorten Kasten = 12 x 0,75 l (1 l = € 0,55) zzgl. € 3,30 Pfand 4.99	Vilsa Mineralwasser versch. Sorten Kasten = 12 x 0,7 l (1 l = € 0,48) zzgl. € 3,30 Pfand 3.99
Herforder Pils, Export oder Landbier Kasten = 27 x 0,33 l (1 l = € 1,01) zzgl. € 3,66 Pfand 8.99	Coca-Cola, Fanta o. Sprite und weitere Sorten Kasten = 12 x 1 l (1 l = € 0,83) zzgl. € 3,30 Pfand 9.99	König Pilsener o. Pilsener alkoholfrei Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 1,05/1,32) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand 10.49
Herforder 27l	funny-frisch Chipsfrisch versch. Sorten 150 g Beutel (1 kg = € 6,60) 0.99	Haake-Beck Kasten = 25 x 0,33 l (1 l = € 1,21) zzgl. € 3,50 Pfand 9.99
Kleiner Klopfer versch. Sorten 15% - 17% Vol. Karton = 25 x 0,02 l (1 l = € 15,54) 7.77	Jägermeister Kräuterlikör o. Scharf 35% Vol./33% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 15,70) 10.99	Wodka Gorbatschow versch. Sorten 37,5% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 8,56) 5.99
Rotkäppchen Sekt o. Fruchts ecco versch. Sorten 0,75 l Flasche (1 l = € 3,55) 2.66	Vorteilspreis 9.99 € mit der trinkgut App (1 l = € 14,27)	

2398 €

Wohnlandschaft

Moderne Wohnlandschaft inklusive **Sitz-tiefenverstellungen**. Kopfstützen und Kissen gegen Aufpreis. Viele Funktionsmöglichkeiten optional gegen Mehrpreis. Große Bezugsstoffauswahl. Preisbeispiel in Preisgruppe 2. Stellmaß der Garnitur wie Abb. ca. 254 x 356 x 192 cm.

Tolle Funktionen gegen Mehrpreis erhältlich



Sitz-tiefenverstellung inklusive

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN AN DEN FEIERTAGEN

SIEDENBURG

31.12.2024 & 04.01.2025
GESCHLOSSEN

NIENBURG

30. & 31.12.2024
GESCHLOSSEN



Wählen Sie aus einer Vielzahl von Bezügen Preise können abweichen



WIR SCHENKEN IHNEN JETZT BIS ZU

1000.- € EINKAUFSPRÄMIE

* AB EINEM EINKAUFSWERT VON...	
1499 EURO VERRECHNEN WIR IHNEN	350 EURO
1999 EURO VERRECHNEN WIR IHNEN	450 EURO
2999 EURO VERRECHNEN WIR IHNEN	700 EURO
3999 EURO VERRECHNEN WIR IHNEN	850 EURO
4999 EURO VERRECHNEN WIR IHNEN	1000 EURO

Ausgenommen sind reduzierte Ausstellungsstücke, Werbe- & Aktionspreise sowie Abholpreise. Nur bei Vertragsabschluss verrechenbar. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Prämie ist bei den Prospekt und Anzeigenpreisen bereits berücksichtigt.



1149 €

Relaxsessel mit Funktion

Wählen Sie aus einer Vielzahl von Bezügen Preise können abweichen

ECHTES LEDER

Moderne Wohnlandschaft in echtem Leder mit vielen optionalen Funktionsmöglichkeiten gegen Mehrpreis. Preise ohne Dekokissen. Es steht eine große Lederauswahl an Farben und Qualitäten zur Auswahl. Preise in Leder PG 100. Stellmaß der Eckgarnitur wie Abb. ca. 259 x 251 cm.

2349 €

Ecke

Tolle Funktionen gegen Mehrpreis erhältlich



Polstermohr

Da fährt man hin...

Inh. Ingo Mohr

Siedenburg

Polsterhaus (Verkauf)
Fabrikation & Polsterei
Bahnhofstraße 21 | 27254 Siedenburg
Telefon (04272) 1458
Samstag geschlossen

Nienburg

Polstercenter (Verkauf)
An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)
Telefon (05021) 8869066
Montag geschlossen

Unsere Öffnungszeiten:

Siedenburg
Mo-Fr 9:30-18:00
Samstag geschlossen

Nienburg
Di-Fr 9:30-18:00
Sa 10:00-16:00
Montag geschlossen

IN KÜRZE

Grünkohlessen in Leese

Leese. Das DRK Leese lädt am Sonnabend, dem 11. Januar, um 18 Uhr zum Grünkohlessen ins Gasthaus Conrades ein. Die Teilnehmenden erwartet ein rustikales Menü und einen unterhaltsamen Abend mit spannenden Kartenspielen. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 8. Januar durch Überweisung von 21,80 Euro auf das Konto DE 87 2559 1413 3184 0299 02 bei der Volksbank Schaumburg-Nienburg. **DH**

Blutspende in Leese

Leese. Das DRK Leese lädt am Mittwoch, dem 8. Januar, von 16 bis 19.30 Uhr zur ersten Blutspende im neuen Jahr ins Sport- und Kulturzentrum (Spuk) Leese ein. Die Organisatorinnen bitten darum, den Personalausweis und den Blutspendepass mitzubringen. Zudem laden sie nach der Spende zu einem kleinen Imbiss ein. **DH**

Gesänge aus Afrika

Bücken. Das Urknall“-Ensemble präsentiert am Sonntag, dem 29. Dezember, um 18 Uhr eine Musik zur Einkehr in der Stiftskirche in Bücken. Mit geistlichen und traditionellen Gesängen aus Südafrika, Tansania, Ghana, und weiteren Ländern des afrikanischen Kontinents bringt das Ensemble ein bisschen Licht und Wärme in die dunkle nordeuropäische Jahreszeit. Der Eintritt zu dem etwa 45-minütigen Konzert ist frei, alle Interessierten sind willkommen. **DH**

Webstuhl-Team wieder komplett

Nach erfolgreichem Aufruf: Vier neue Weberinnen in der Heimatstube Wietzen im Einsatz

Wietzen. Generationswechsel am 150 Jahre alten Webstuhl der Heimatstube: Anlässlich der Verabschiedung von Wietzens „Pionier“-Weberin Inge Rode hatte das Team im Februar Nachwuchs gesucht. Mit Erfolg – jetzt verstärken vier neue Frauen den Kreis der Weberinnen.

„Nach dem Zeitungsaufruf hatten sich im Frühjahr zunächst mehr als zehn Interessierte gemeldet“, erzählt Irene Rosebrock, bei der die Fäden der Nachwuchs-Suche zusammenliefen.

Nach dem ersten Kennenlern-Treffen kristallisierte sich nach einigen Monaten ein neuer fester Kern von Mitstreiterinnen heraus: Elvi Thiermann aus Wietzen, Hannelore Lange aus Marklohe sowie Irmaud Schäfer und Heike Müller aus Buchhorst gehören nun zum Heimatstuben-Webteam.

Die langjährigen Weberinnen Irene Rosebrock und Anne Bock haben die Neu-Anfängerinnen in die alte Handwerkskunst eingearbeitet. Nun sind auch die neuen Kolleginnen schon „live“ bei öffentlichen Führungen und an Tagen der offenen Tür vor Publikum im Einsatz.

Zum Ende des Jahres stand mit dem Neuaufziehen der Kette – also der aufgerollten, rund 15 Meter langen und aus fast 500 Einzelfäden bestehenden Grundlage für das künftige Werkstück – eine besondere Herausforderung an.

Für diese nur alle paar Jahre anfallende, höchst diffizile Arbeit haben auch die routinier-



Neue und langjährige Weberinnen trafen sich zum Aufziehen der neuen Kette mit Weberin Jutta Bäcker (Zweite von rechts): Irene Rosebrock, Elvi Thiermann, Irmaud Schäfer, Hannelore Lange, Anne Bock und Inge Rode (von links). **FOTO: CHRISTIANE HÜNEKE-THIELEMANN**

testen Weberinnen der Heimatstube schon immer professionelle Hilfe in Anspruch genommen: Traditionell kommt dazu Weberin Jutta Bäcker aus Gilten im Heidekreis in die Heimatstube nach Wietzen. „Die letzte Kette war von 2017. Durch die Corona-Zeit haben wir ja sehr viel weniger öffentlich gewebt“, sagt Irene Rosebrock.

Im für Laien unüberschaubaren Zusammenspiel von Fäden, Litzen, Kämmen und Knoten behält Jutta Bäcker mit ruhiger Hand den Überblick und bereitet gemeinsam mit den Weberinnen den Stuhl für die künftige Arbeit vor. Zum Abschluss sollen die Fäden dieses Mal angeknötet und nicht durch die Litzen geführt werden.

Wie viele das sind? „Genau 480 Knoten, und wenn man dabei einen Fehler macht, dann muss man von vorne beginnen. Das würde später im Stoff zu sehen sein“, erklärt die versierte Weberin.

Eine Arbeit, die die Wietzenrinnen an einem Tag gar nicht schaffen konnten. „Da kommen wir sicher morgen und übermorgen noch mal zu-

sammen, um weiter zu kneten“, sagt Irene Rosebrock. Fertig werden sollte die neue und diesmal in schlichtem Weiß gehaltene Grundlage fürs Weben auf alle Fälle bis zum Weihnachtsmarkt-Wochenende.

Dann sollte in der Heimatstube auch wieder der alte Webstuhl mit neuer Kette klappern. **ch**

Im Juli nach Namibia

Stolzenau. Vom 1. bis 10. Juli bietet Pastor Karsten Gelschorn aus Stolzenau wieder eine interessante Studienreise an. Diesmal ist es eine Rundreise durch Namibia. Die Anreise erfolgt mit dem Flugzeug, die Rundreise durch das Land erfolgt im klimatisierten Reisefahrzeug mit Schiebefenstern.

Zum deutschsprachigen Ausflugsprogramm gehören die Besichtigung von Sossusvlei inklusive Fahrt im Allradfahrzeug, Besuch des Sesriem Canyon, Stadtrundfahrt in Swakopmund, anderthalbtägige Pirschfahrt im Etosha Nationalpark im Reisefahrzeug und zum Abschluss eine Stadtrundfahrt in Windhoek.

Die Kosten für die Reise betragen 2899 Euro pro Person im Doppelzimmer, der Einzelzimmerzuschlag beträgt 180 Euro. Folgende Leistungen sind darin enthalten: Linienflug von Frankfurt via Doha nach Windhoek und zurück, Übernachtung, Frühstück, Trinkwasser während der Rundreise, Gepäckträgergebühren, alle Eintrittsgebühren zu den genannten Besichtigungen und örtlicher, deutschsprachiger Driverguide. **DH**

Info Informationen zu dieser Reise gibt es bei Pastor Karsten Gelschorn unter der E-Mail adresse karsten.gelschorn@evlka.de oder unter der Telefonnummer 05761/3938. Auch die Anmeldungen laufen über ihn. **DH**

DAS BESTE ZUM SCHLUSS!

SILVESTER SALE

Laminat, Vinyl & Parkett

Unser Verkaufspreis, €/m ²	18,99
PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m ²	0,99
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm.	5,41
Alles zusammen:	25,39

bodomoLAMINAT (8610)
Dekor Gateway Oak nature
• 8 mm Stärke | NK 32 | AC4
• Ideal für stark beanspruchte Räume
• Zeitloses Design für rustikale Atmosphäre
• Schnelle und einfache Verlegung
• Blauer Engel / Made in Germany

Sie zahlen nur €/m²
13,99

BIS ZU 30% RABATT

KOSTENLOS
bei jedem Hartbodenkauf dazu!

Dämmung + Fußleisten

Gültig bis 10.01.25
Angebote nur gültig für vorrätige Ware und in den Filialen bei sofortiger Mitnahme und nur solange der Vorrat reicht. Gilt nicht für Sonderbestellungen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Unser Verkaufspreis, €/m ²	36,99
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.	5,41
Alles zusammen:	42,40

RIGID-VINYL (100031514)
Dekor Summit Eiche grau
• 5,5 mm Stärke | Nutzschiene: 0,4 mm | NK 32
• Integrierte Korkdämmung
• Graue und natürliche Eichtöne
• Äußerst strapazierfähig und robust
• 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m²
29,99

KOSTENLOS
bei jedem Hartbodenkauf dazu!

Dämmung + Fußleisten

Gültig bis 10.01.25
Angebote nur gültig für vorrätige Ware und in den Filialen bei sofortiger Mitnahme und nur solange der Vorrat reicht. Gilt nicht für Sonderbestellungen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Laminat DEPOT

www.laminatdepot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

Hannover
am A2 Center · Varrelheide 204

Porta Westfalica
Erbeweg 3

TEST Bild
TOP SERVICE-QUALITÄT
AUSGABE 3/2021
Konsumentenbefragung
★★★★★ 2021/22
LaminatDEPOT
IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

Sonntag ist Schautag!
12-16 Uhr
keine Beratung u. kein Verkauf außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten!

Facebook Instagram YouTube

Jetzt! 19x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lipstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Solingen, Velbert und Wuppertal

1427 HAN/PW

NOTDIENSTE

Krankentransport / Rettungsleitstelle (05021) 19222
Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte Rufnummer 116117
Freitag 15 Uhr bis Samstag 7 Uhr in den Krankenhäusern
Nienburg, Stolzenau, Sulingen, und Verden
Bereitschaftsdienst-Sprechstunden im
Krankenhaus Nienburg 9 bis 12 Uhr und 18 bis 21 Uhr
Krankenhaus Stolzenau 9 bis 11 Uhr und 18 bis 20 Uhr
Krankenhaus Sulingen 10 bis 12 Uhr und 18 bis 20 Uhr
Augenarzt Rufnummer 116117 Bereitschaft von 10 bis 16 Uhr

Apothekennotdienst Nienburg
Samstag 8 Uhr bis Sonntag 8 Uhr: Neue Apotheke, Lange Straße 81, 31582 Nienburg, Telefon (05021) 97680
Sonntag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr: Mühlen-Apotheke, Führer Mühlweg 70, 31582 Nienburg, Telefon (05021) 97580
Steyerberg/Liebenau/Stolzenau/Uchte/Rehburg-Loccum
Samstag 8 Uhr bis Sonntag 8 Uhr: Stern-Apotheke, Sternstraße 1 B, 31618 Liebenau Telefon (05023) 94444

Hoya/Asendorf
Sonntag 9 Uhr bis Montag 9 Uhr: Alte Vilsor Apotheke, Brautstraße 8, 27305 Bruchhausen-Vilsen, Telefon (04252) 3535
Steyerberg/Liebenau/Stolzenau/Uchte/Rehburg-Loccum
Samstag 8 Uhr bis Sonntag 8 Uhr: Vivas-Apotheke, Stolzenau, Allee 12, (0 57 61) 9019866
Sonntag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr: Bären-Apotheke, Steyerberg, Am Bahnhof 1, (0 57 64) 1717

Zahnärzte Nienburg
Samstag, 28. Dezember 8 Uhr bis Montag, 30. Dezember, 8 Uhr Zahnarzt Ziesmann, Lange Straße 9, 31582 Nienburg, Telefon (05021) 5963
Südkreis
Samstag, 28. Dezember, 8 Uhr bis Montag, 30. Dezember 8 Uhr Zahnarzt Martens, Bahnhofstraße 11, 31603 Diepenau, (05775) 517

TIPPS + TERMINE

Öffnungszeiten des Museums

Nienburg. Das Museum Nienburg mit dem Fresenhof und dem Quäet-Faslem-Haus ist bis zum 7. Januar geschlossen. Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern, allen Teilnehmern unserer museumspädagogischen Angebote und für alle ehrenamtliche Unterstützung im zu Ende gehenden Jahr und wünschen allen einen guten Start für 2025*, so Museumsleiterin Dr. Kristina Nowak-Klimscha. Ab dem 8. Januar sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für unsere Gäste da. Die Öffnungszeiten des Museums sind: Dienstag bis Donnerstag von 10 bis 17, Freitag von 10 bis 13 sowie Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 17 Uhr. DH

Winterpause im Polizeimuseum

Nienburg. Das Niedersächsische Polizeimuseum an der Langen Straße in Nienburg legt eine Winterpause ein. Ab Mittwoch, dem 8. Januar, öffnet das Museum dann wieder wie gewohnt von 10 bis 17 Uhr. Reguläre Öffnungszeiten sind Mittwoch und Donnerstag von 10 bis 17 Uhr und Samstag von 10 bis 13 Uhr. DH

Winterpause bei „Pulverfabrik“

Liebenau. Die Gedenk- und Bildungsstätte Liebenau, die die Zwangsarbeit in der Pulverfabrik thematisiert, ist bis einschließlich Sonntag, 5. Januar, für den Besucherverkehr geschlossen. Danach geht es dann wie gewohnt weiter. DH

Zukunftsvision mit Witz und Tiefe

Komödie „Fehler im System“ mit Jürgen Tarrach am 19. Januar im Nienburger Theater

Nienburg. Autor und Regisseur Folke Braband ist ein Garant für Themen am Puls der Zeit. „Fehler im System“ ist eine wunderbar durchgeknallte Komödie, die ernste Fragen zu künstlicher Intelligenz und Genderthemen auf höchst amüsante Art und Weise behandelt, ohne in Klamauk abzurutschen. Am Sonntag, 19. Januar 2025, um 16 Uhr ist die zukunftsweisende Komödie mit Jürgen Tarrach in der Hauptrolle im Nienburger Theater zu sehen.

Emma hat Oliver endlich vor die Tür gesetzt. Kurz darauf ist er zurück und begrüßt seine Ex mit seltsam monotoner Stimme: „Oliver Vierpunkt null. Hallo. Guten Tag.“ Schnell wird klar: Emma hat sich ihren Oliver 4.0 bei einer Partneragentur bestellt. Ein Freund nach „digitalem“ Maß könnte man sagen: aufmerksam, höflich, pflegeleicht – und dem Original verblüffend ähnlich. Wie praktisch!

Das findet auch Emmas Vater Lea, der sich gerade einer Geschlechtsumwandlung unterzieht. Nach 40 Jahren im Körper eines Mannes möchte er endlich zu der Frau werden, als die er sich immer schon fühlte. Was es heißt, sich der eigenen Gefühle nicht sicher zu sein, weiß Oliver 4.0 nur zu gut und zeigt viel Sympathie für Leas Probleme. Was Emma nicht ahnt: Bei Oliver 4.0 haben sich aufgrund eines Programmierfehlers zärtliche Empfindungen für sie eingestellt. Da seinem künstlichen Gehirn das romantische Vokabular völlig fehlt, entstehen herrliche Verwicklungen und verdrehte Dialoge, in denen sämtliche Schauspieler zur Höchstform auflaufen. Und als hätte Emma mit all dem nicht schon genug zu tun, taucht zwischenzeitlich auch noch der echte Oliver wieder auf. Aufgrund des großen Publi-



Ähnlich wie Maria Schraders erfolgreicher Kinofilm „Ich bin dein Mensch“, stellt „Fehler im System“ die Frage, ob ein Mensch zärtliche Gefühle für einen Cyborg entwickeln kann und ob dieser nicht sogar der bessere Partner wäre. FOTO: DER DERMEL URBSCHAT

kumserfolgs 2019, im damaligen Abo 1, kommt das Stück nun erneut ins Nienburger Theater. Eine wunderbar durchgeknallte Komödie, die ernste Fragen zu künstlicher Intelligenz und Genderthemen auf höchst amüsante Art und Weise behandelt. Selten schaffen

es Bühnenauctoren, virtuos auf dem schmalen Grat zwischen burleskem Spaß und ernsthaften Fragen zu balancieren, ohne in Klamauk abzugleiten. Nicht zu laut, nicht zu leise, liefern die vier Schauspieler dieses Stückes feinste Theaterkunst, die die Zuschauer nach manch gelungener Lach-

salve nachdenklich schmunzelnd verabschiedet. DH

Info Karten sind erhältlich unter Telefon (0 50 21) 8 73 56, per E-Mail an theaterkasse@nienburg.de, im Internet unter theater.nienburg.de sowie in der Theaterkasse im Stadtkontor.

DAS LÄUFT IN DEN KINOS

Löwen Sa: 0.10 / 12.30 / 12.45 / 21.00 Uhr; So: 0.10 / 12.30 / 12.45 / 15.20 / 15.40 / 17.50 / 18.30 / 20.45 / 21.00 Uhr; Niko - Reise zu den Polarlichtern Sa: 12.40 / 15.15

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

A crossword puzzle grid with clues in German. The grid is 10x10. Clues include: Münzen, Metzgerprodukt, außerordentlich, Sportrunderboot, landwirtschaftliche Arbeit, Rückenpartien, Rufname des Komikers Arent, lateinamerikanischer Tanz, Langarmaffe, starker Sturm, lächerliche Kleinigkeit, Tanzfigur der Quadrille, Erb-faktoren, Dauerverzug, Nachlassemp-fängerin, mittellos, Prälinsenfüllung, wintertlicher Niederschlag, allgriech. Philosophenschule, Halbtou unter G, aromatischer Geruch, Ab-schlagszahlun-gen, Geheimschrift-schlüssel, ehem. Münze in Finnland, Sitz der Stadt-verwaltung, mongol. Herr-scher-titel, Burg-ruine im Pfälzer Wald, latei-nisch: ich, Vulkan auf Sizilien, Glieder-band, Überzie-hungs-kredit (Kw.), Ziga-rette(n)-rest-stück, Welthilfs-sprache Sohn des Juda, A.T., Autor von „Peer Gynt“, Knob-tauch (ugs.), Fluss durch Gerona (Span.), Gottes-läste-rung, Kreuzes-inschrift, unsinnig, Hochgebirgs-weide, schwarze Pferde, Mäzen, Aufsöngung des letzten Rätsels, dt. Farbfernseh-system (Äbk.), dt. Hör-spiel-au-tor + 1972, Luft-reifen, Ziel beim Golf-spiel, eng-lisches Fürwort: sie, ANSTAENDIG

A row of 10 empty boxes numbered 1 to 10, likely for a word search or another puzzle.

Uhr; So: 12.40 / 15.15 Uhr; Red One - Alarmstufe Weihnachten Sa: 15.30 Uhr; So: 15.30 Uhr; Smile 2 - Siehst du es auch? Sa: 23.50 Uhr; Solo Leveling - ReAwakening Sa: 23.40 Uhr; Sonic the Hedgehog 3 Sa: 0.15 / 13.20 / 15.00 / 18.10 / 21.20 Uhr; So: 0.15 / 13.20 / 15.00 / 18.10 / 21.20 Uhr; Terrifier 3 Sa: 0.00 Uhr; So: 0.00 Uhr; Vaiana 2 Sa: 13.10 / 15.10 / 16.10 / 18.30 / 18.40 / 21.15 Uhr; So: 13.10 / 15.10 / 16.10 / 18.30 / 18.40 / 21.15 Uhr; Venom: The Last Dance Sa: 23.50 Uhr; Wicked Sa: 14.40 / 17.40 / 20.10 / 23.30 Uhr; So: 14.40 / 17.40 / 20.10 Uhr; Woodwalkers Sa: 12.50 Uhr; So: 12.50 Uhr

Kinocenter Stadthagen (05721) 923955
Der Spitzname Sa: 17.15 Uhr; So: 20.00 Uhr; Die Heinzels Sa: 15.30 Uhr; So: 15.00 Uhr; Disney's VAIANA 2 Sa: 15.30 Uhr; So: 15.00 Uhr; Kraven the Hunter Sa: 19.30 Uhr; Mufasa: Der König der Löwen Sa: 15.45 Uhr; So: 17.00 Uhr

BEILAGEN

Dieser Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
Alphega Alliance
Clevva
Combi
Edeka
Expert
Famila
Heka
Jawoll
Lidl
Marktkauf
Möbel Heinrich
Nah&Gut
Netto
Neue Apotheke
NP
Obi
Penny
Poco
Porta
Posten Börse
Repo
Rats-Apotheke
Sonderpreis Baumarkt
Thomas Philipps
Toom
Trinkgut
WEZ
XXXLutz

HALLENBÄDER

Nienburg (Wesavi)
Badelandschaft: Montag bis Donnerstag 7 bis 20 Uhr; Freitag 7 bis 21 Uhr, Sonnabend 11 bis 19 Uhr, Sonntag, Feiertag 8 bis 19 Uhr, Relaxbecken: Montag bis Donnerstag 8.30 bis 20 Uhr; Freitag .30 bis 21 Uhr; Sonnabend 11 bis 19 Uhr; Sonntag, Feiertag 8 bis 19 Uhr, Saunalandschaft: Montag Damensauna 10 bis 22 Uhr, Dienstag bis Samstag 11 bis 22 Uhr; Sonntag, Feiertag 8 bis 19 Uhr
Borstel
Hallenbad: ab 2. Januar wieder geöffnet
Montag (Damensauna außer an Feiertagen) bis Mittwoch 6.30 bis 8.30 Uhr, 17 bis 20 Uhr; Donnerstag (Warmbadetag) 6.30 bis 8.30; Freitag (Warmbadetag) 6.30 bis 8.30 Uhr, 16 bis 20; Sonnabend 15 bis 18 Uhr; Sonntag 9 bis 14 Uhr
Liebenau
Hallenbad: ab 2. Januar wieder geöffnet
Montag 6.30 bis 7.30 Uhr; Dienstag und Freitag 6.30 bis 7.30 Uhr, 15 bis 20 Uhr; Mittwoch 15 bis 19 Uhr; Samstag 7.30 bis 11 Uhr, 13 bis 17 Uhr; Sonntag 8 bis 13 Uhr
Rehburg
Hallenbad: ab 2. Januar wieder geöffnet
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 13 bis 21 Uhr; Freitag 7 bis 22 Uhr, Samstag 7 bis 18 Uhr; Sonntag 8 bis 17 Uhr
Steimbke
Hallenbad: ab 2. Januar wieder geöffnet
Freitag 14.30 bis 20 Uhr; Samstag 15 bis 19 Uhr, Sonntag 8 bis 13.30 Uhr
Warmesen
Hallenbad: ab 2. Januar wieder geöffnet
Montag, Mittwoch und Donnerstag 15 bis 21.30 Uhr / Dienstag und Freitag 15 bis 20 Uhr; Sauna: Montag Herren 15 bis 21.30 Uhr / Dienstag Damen 15 bis 20 Uhr / Mittwoch für Alle 15 bis 21.30 Uhr / Donnerstag Damen 15 bis 21.30 Uhr / Freitag Herren 15 bis 20 Uhr
Balneon Neustadt
Schwimmbad: Silvester geschlossen; Neujahr von 14 bis 23 Uhr; Montag und Dienstag 10 bis 23; Mittwoch 7 bis 23, Donnerstag, 10 bis 23, Freitag 7 bis 23, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 23; Saunawelt: Montag (nur Damensauna 10 bis 23 Uhr), Dienstag bis Sonntag 10 bis 23 Uhr
Verweil Verden
Hallenbad: ab 2. Januar wieder geöffnet
Dienstag bis Freitag 6.30 bis 8 Uhr und 14 bis 19 Uhr, Samstag 12 bis 19 Uhr, Sonntag 8 bis 19 Uhr, Saunabereich: Montag geschlossen, Dienstag bis Freitag 10 bis 21 Uhr, Samstag und Sonntag 10 bis 19 Uhr

IMPRESSUM

HamS
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Weser-Aue, Mittelweser, Steimbke und Uchte
Auflage: über 47.100 verteilte Exemplare
Herausgeber und Verleger: Christian Rumpelting
Redaktion: Edda Hagebölling, Nikias Schmidetzki, Sebastian Schwake (verantwortlich)
Anzeigen: Kai Hauser (verantwortlich)
Vertrieb: Eigenvertrieb
Satz: J.C.C. Bruns Betriebs-GmbH, Minden
Druck: Druckzentrum Niedersachsen, Gutenbergstr. 1, 31552 Rodenbergr
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos
Unsere aktuellen Mediadaten, Stand 1.1.2024, finden Sie unter: https://dh.mediadaten.online/
Anschrift für Redaktion, Anzeigen und Vertrieb: J. Hoffmann GmbH & Co. KG HamS
An der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg
Redaktion: Tel. (05021) 966-222 eha@hams-online.de
Service/Vertrieb: Tel. (05021) 966-888 aboservice@hams-online.de
Anzeigen privat: Tel. (05021) 966-555
Anzeigen gewerblich: Tel. (05021) 966-444



Total begeistert waren neben den Erwachsenen auch die Kita-Kinder von der gemeinsamen Aktion. FOTO: KATHRIN LINDEMANN

Kita-Kinder halfen, den Wald zu „fegen“

Steyerberg: Gemeinsame Aktion soll unbedingt wiederholt werden

Steyerberg. Anfang Dezember haben die Kinder aus den Steyerberger Kindertagesstätten „Wolkentraum“ und „Wurzelhöhle“ den Heimatverein beim alljährlichen „Waldfeigen“ unterstützt. Ausgestattet mit Harken, Besen und Schaufeln haben sich die Kinder mit den Erzieherinnen und Erziehern auf den Weg zum Wald gemacht und wurden dort von einigen Mitgliedern des Heimatvereins empfangen. Gemeinsam wurde besprochen, welche Wege gefegt werden sollen und sich dann aufgeteilt. Sorgfältig wurden die ganzen Blätter und jeder Ast von den Wegen entfernt,

damit alle eventuellen Stolperfallen wieder gut zu sehen sind. Als die ersten beiden Wege fertig gefegt waren, haben die Kinder noch weitere Wege entdeckt, die mit so viel Laub bedeckt waren, dass man sie kaum noch erkennen konnte. Mit großer Motivation wurden auch diese Wege wieder gut sichtbar und zugänglich gemacht. Als Dankeschön an die Helfer gab es vom Heimatverein für jeden eine leckere Stärkung. Alle Kinder und auch die Erwachsenen waren sich zum Schluss einig: Das machen wir ganz bald wieder! DH

Höhenfeuerwerk bei Open Air

Silvester in Rethem ab 22 Uhr auf dem Burghof-Gelände

Rethem. Nach mehreren Jahren Corona-Zwangspause und einer hochwasserbedingten Absage im vergangenen Jahr ist es dem Vorstand des Burghof-Vereins glücklicherweise gelungen, genügend ehrenamtliche Helfer für die Silvester-Veranstaltung auf dem Burghof-Gelände zu gewinnen. Ab 22 Uhr geht es los mit der Open-Air-Party auf dem Burghof-Platz bei entsprechender Musik, zu der sicherlich auch das Tanzbein auf der Grünfläche geschwungen werden kann. Vor den Getränkehütten ist in gemütlicher Atmosphäre genügend Platz, um alte Bekannte zu treffen, neue Kontakte zu knüpfen, zu klönen und mit ihnen auf das neue Jahr anzustoßen. Für heiße und kalte Getränke sorgt wie immer der Burghof-Verein, es muss also nichts von zu Hause mitgebracht werden. Um Mitternacht gibt es dann für alle an der Aller ein wunderschönes professionelles Höhenfeuerwerk zu bestaunen, bevor die Party weitergeht. Wer dabei sein möchte, sollte sich deshalb warm anziehen und – wenn möglich

zu Fuß oder per Fahrrad – ab 22 Uhr in der Allerstadt eintrudeln. Damit der kleine Verein das Feuerwerk finanzieren und die mit der Veranstaltung verbundenen Kosten tragen kann, werden abends ehrenamtliche (und deutlich erkennbare) Helfer mit Sammelbüchsen durch die Reihen gehen und alle Zuschauer und Gäste um Spenden bitten. Die Spenden vom letzten Jahr werden ebenfalls mit in die Finanzierung des Abends fließen. Aus Umweltaspekten appellieren die Veranstalter an die Gäste, in der Silvesternacht von privatem Feuerwerk und Böllern abzusehen und stattdessen das professionelle Höhenfeuerwerk am Burghof zu besuchen. Um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten und andere nicht zu gefährden, dürfen übrigens keine eigenen Feuerwerkskörper und Knaller zum Burghof-Gelände und zum Allerdeich mitgebracht werden. Eltern haften für ihre Kinder und sollten gut auf sie achtgeben bei dieser Veranstaltung. DH

In einer Familie leben

Infoabend zum Thema „Pflegekinder und Adoption“ am 14. Januar in Nienburg

Nienburg. Menschen, die Kindern eine Chance auf ein Leben in der Familie geben möchten – sei es als Pflegekind oder Adoptivkind – sind am Donnerstag, dem 14. Januar, zu einem Informationsabend eingeladen.

In der Rühmlorffstraße
Ab 18 Uhr werden Elke Petersen und Daniel Pulte vom Landkreis Nienburg in den Räumlichkeiten der Beratungsstellen in der Rühmlorffstraße 12, Eingang A, in Nienburg über die wichtigsten Aspekte des Pflegekinderwesens und der Adoption informieren und individuelle Fragen beantworten.

„Wer ein Kind außerhalb seiner eigenen Familie aufnimmt, übernimmt eine wichtige Aufgabe“, sagt Lutz Sommerfeld vom Team Pflegekinderdienst und Adoptionen. „Für Kinder, die nicht in ihrer Ursprungsfamilie bleiben können, ist es immens wichtig, dass es Menschen gibt, die sich um sie kümmern, die verlässlich sind und Geduld haben. Dabei können sie auf die fachliche Unterstützung vom Landkreis zählen.“

Zahlreiche Inobhutnahmen
Jedes Jahr werden im gesamten Landkreis Nienburg viele Kinder durch Inobhutnahmen in Jugendhilfeeinrichtungen

und Pflegefamilien untergebracht.

Befristet oder auf Dauer
Der Pflegekinderdienst des Landkreises sucht deshalb immer wieder Familien, die dazu bereit sind, ein Kind für einen befristeten Zeitraum oder auf Dauer in ihrer Familie aufzunehmen.

Rechte und Pflichten
Welche Arten von Pflege gibt es? Wie sind die Voraussetzungen, um ein Pflegekind aufzunehmen und was bedeutet es, Pflegeeltern zu sein? Was sind die Rechte und Pflichten bei einer Pflegekindschaft? Wie viel Geld und Un-

terstützung bekommen Pflegeeltern für ein Pflegekind? Wie ist das Bewerbungsverfahren für Pflegeeltern/Pflegepersonen? Das sind einige der Aspekte, die an diesem Abend behandelt werden.

Pflege- oder Adoptivfamilie
Der Fachbereich Jugend hat sich zum Ziel gesetzt, möglichst allen Kindern die Chance zu geben, in einer Familie aufzuwachsen.

Wichtige Weichenstellung
Wenn die Möglichkeit nicht in der eigenen Familie gegeben ist, dann sollen sie familiennah in einer Pflegefamilie oder Adoptivfamilie aufwachsen kön-

nen. Das Aufwachsen in einer Familie stellt bei Gelingen auch für den weiteren Weg der jungen Erwachsenen Ressourcen zur Verfügung, die einen guten Start in ein selbstständig geführtes Leben begünstigen.

Anmeldung bis 7. Januar
Der Fachdienst freut sich nun auf alle Interessierten, die mehr zu dieser verantwortungsvollen Aufgabe wissen möchten und lädt sie herzlich zum Informationsabend ein. DH

Info Um eine Anmeldung an pkd@kreis-ni.de bis Dienstag, 7. Januar, wird gebeten.

NUR FÜR KURZE ZEIT:

7

TAGE SPAREN!

Unsere SONDERÖFFNUNGSZEITEN
für Sie zwischen den Feiertagen und im neuen Jahr:

Fr	Sa	Mo	Di	Do	Fr	Sa
27.12.	28.12.	30.12.	31.12.	02.01.	03.01.	04.01.
von 10-20 Uhr	von 10-20 Uhr	von 10-19 Uhr	von 10-14 Uhr	von 10-19 Uhr	von 10-20 Uhr	von 10-20 Uhr

MÖBEL HEINRICH

NEUERÖFFNUNG

in Steinheim! BAD NENNDORF FEIERT MIT!

Familie Struckmann, Geschäftsleitung (v.l.n.r.):
Jonas Struckmann, Tom Struckmann, Inge Struckmann, Heiner Struckmann, Luca Struckmann und Henning Struckmann mit Familienhund Ella

Unsere bereits bestehenden **VORTEILE**

45%

Bis zu **SPAREN!**

+10%

EXTRA-BONUS

AUF MÖBEL & KÜCHEN

Gültig vom 27.12.2024 bis 05.01.2025 auf Neubestellungen von Möbeln und Küchen. Gilt nur für Neuaufträge. Ausgenommen Werbeware. Diesen persönlichen Gutschein bitte ausschneiden und mitbringen. 0996 1109

+20%

Ihr persönlicher Gutschein

Boutique • Heimtex • Leuchten

Gültig vom 27.12.2024 bis 05.01.2025 bei Vorlage dieses Gutscheins. Ausgenommen Werbeware. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. 0996 1045

Auch online sparen! Rabattcode „**BONUS10**“

BAD NENNDORF
Auf dem Wachtlande 2
31542 Bad Nenndorf
Tel.: 05723 947 - 0
nennndorf@moebel-heinrich.de

ÜBER 40.000 M² • 500 M VON DER A2

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Die Filiale **Bad Nenndorf** wurde auf Google mit 4,5 bewertet am 06.12.2024 | 2267 Rezensionen

Weitere Infos unter www.moebelheinrich.de

Folgen Sie uns:

Gute Neuigkeiten!

Gute Neuigkeiten! Unsere Meisterwerkstatt in Drakenburg – Classic Demuth – erweitert sich ab sofort. Neben unserem gewohnten Service bieten wir Ihnen nun auch umfassende fachmännische Betreuung für Oldtimer und Youngtimer. Damit möchten wir Ihre Zufriedenheit weiter steigern und Ihnen den bestmöglichen Service bieten. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Start ins neue Jahr!

Ihr Team der Classic Demuth aus Drakenburg



CLASSIC
Horst Demuth • Verdener Landstr. 2 • 31623 Drakenburg • Tel. 05024 8800113

VEHRENKAMP

MALERBETRIEB GMBH & CO. KG

Ihr Familienbetrieb seit über 40 Jahren aus Nienburg – Erichshagen - Wölpe

Maler- und Lackierarbeiten | Tapezierarbeiten | Fußbodenarbeiten | Objektbeschriftungen | Schimmelpilzsanierung | Restaurierungen | Sandstrahlarbeiten | Wärmedämmverbundsysteme | Wärmebildkamera | Graffiti-entfernung | Reparaturverglasung | Markierungsarbeiten

Celler Straße 94 • 31582 Nienburg • Telefon 0 50 21 / 91 25 91 • Telefax 0 50 21 / 91 25 93 • E-Mail: vehrenkamp.th@t-online.de • Internet: www.malerbetrieb-vehrenkamp.de

Automarkt

Ankauf PKW

KAUFE AUTOS JEDER ART!

mit vielen KM, Unfall, Defekt auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen

Tel. (01 72) 54 34 359

Barzahlung & Sofortabholung

Mit einem letzten FEUERWERKSVERKAUF

verabschieden wir uns und bedanken uns herzlich bei unseren langjährigen Kunden für ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen. Für das Jahr 2025 wünschen wir alles Gute!

ROHDE am MARKT

Stolzener Str. 8 | 31595 Steyerberg
Tel. 05764 1310 | rohde.am.markt@web.de

An- und Verkauf

TIEFSTPREISE für TRAPEZBLECHE und ISO-PANEELE

Telefon (0 51 38) 6 01 56 70

www.blech-center-sehnde.de • info@blech-center-sehnde.de

Kaufe Gebraucht- und Alt-KFZ

Tel. Borstel
(0 42 76) 96 22 66 Hdl.

Campingfahrzeuge Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Campingfahrzeuge Verkauf

TEILEN SIE IHR GLÜCK

mit einer Hochzeitsanzeige in der Harke



DIE HARKE
Medienhaus

Verschiedenes

Ausstellungsstücke zu Sonderpreisen! Hochwertige Badartikel mit hohen Rabatten zu verkaufen. Ausstellungsfläche Ecke Bisquitstr. / Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. in Nbg. Kontakt bitte per Tel. unter ☎ (0 50 21) 99 45 -0 00

IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE

einfach online unter www.dieharke.de aufgeben

DIE HARKE
Medienhaus

SENIORENBETREUUNG

Tag & Nacht Zuhause liebevoll versorgt
Glücklich Daheim statt Altenheim



Unverbindliche Beratung **05761 / 9211 44**
www.family-service-leese.de

Family Service

Jetzt abonnieren:



Wusstest du schon, dass DIE HARKE jetzt auch bei WhatsApp ist? **Jetzt**

Cool! Dann abonniere ich euch mal direkt **Jetzt**

Veränderter Anzeigenschluss für Silvester

→ **ERSCHEINUNGSTAG** → **ANZEIGENSCHLUSS**

Di. (Silvester), 31.12.2024 Mo., 30.12.2024 - 11 Uhr
Do., 02.01.2025 Mo., 30.12.2024 - 11 Uhr

Ihre Medienpartner Nr. 1 im Landkreis **DIE HARKE** HamS
Nienburger Zeitung von 1871

Geben Sie Ihre Anzeige auf:
Private Kleinanzeigen: Tel. (05021) 966-555
privatanzeigen@dieharke.de
Online-Center unter www.dieharke.de
Gewerbliche Anzeigen: Tel. (05021) 966-444 • anzeigen@dieharke.de

An Silvester ist das Medienhaus geschlossen.

GUTE NACHRICHTEN, DIE ALLE ERFAHREN SOLLTEN.



Ihre private Familienanzeige erreicht mehr als 70.000 Leser. Wir beraten Sie gern für die Veröffentlichung in Ihrer Heimatzeitung und auf unserem Onlineportal.

Die Harke | An der Stadtgrenze 2 | 31582 Nienburg
Tel. (05021) 966-555 | service@dieharke.de | www.dieharke.de

DIE HARKE
Medienhaus

Bei Unfall gleich zum Fachmann!

- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Leihwagen

... alles aus einer Hand!

Sicherheit durch Facharbeit STANDOX

Ihr Profi in Sachen Unfalllackierung

Autolackiererei Renner

Bücker Str. 66 • Tel. 0 42 51/28 78 • Hoya
www.renner-autolack.de

Auf der Suche nach dem passenden Job?



jobs.dieharke.de

Ihr Jobportal für Nienburg und Umgebung

DH JOBS

DIE 5 WICHTIGSTEN THEMEN FÜR DEINE REGION

Als Newsletter morgens in deinem Postfach.

Hier anmelden



5 in 5
Fünf Themen in fünf Minuten informiert für den Tag

Wissen, was Deutschland und die Region bewegt.

DIE HARKE

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Was steht diese Woche in den Sternen?

WIDDER 21.3. - 20.4.

Dinge, die Sie Überwindung kosten, sollten Sie gerade jetzt in Angriff nehmen. Sie gehen Ihnen derzeit wesentlich leichter von der Hand.

KREBS 22.6. - 22.7.

Eine Meinung zu haben, heißt nicht, auch gleichzeitig recht zu haben. Lassen Sie auch andere Ansichten gelten. Dann bleibt es entspannt.

WAAGE 24.9. - 23.10.

Nehmen Sie an diesem Tag alles ein wenig gelassener. Jemand hat mehr Verständnis für Ihre Schwächen und kleinen Fehler, als Sie glauben.

SKORPION 24.10. - 22.11.

Kopf hoch, wenn es heute nicht so läuft, wie Sie es sich erhofft haben! Schon in den nächsten Tagen wird Ihnen eine neue Chance geboten.

WASSERMANN 21.1. - 19.2.

Wer jetzt die Grenzen des Machbaren ignoriert, könnte später enttäuscht sein, weil hervorragende Chancen durch Unvernunft vertan wurden.

STIER 21.4. - 20.5.

Sich aufzuregen, ist in Ihrer Situation kein hilfreicher Lösungsansatz. Beruhigen Sie sich und gehen Sie ein Problem mit klarem Kopf an.

LÖWE 23.7. - 23.8.

Alles, was die Gesundheit stärkt, ist jetzt wichtig und sollte unbedingten Vorrang haben. Sportliche Aktivitäten aber nicht übertreiben!

DANKE



sos-kinderdoerfer.de

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.

Achten Sie darauf, dass Ihre Hilfsbereitschaft nicht zu Abhängigkeitsverhältnissen führt, und fühlen Sie sich nicht für alles zuständig.

FISCHE 20.2. - 20.3.

Machen Sie sich nicht selbst unnötig Druck. Mit ein wenig mehr Gelassenheit wird alles viel leichter klappen und Sie fühlen sich besser.

ZWILLINGE 21.5. - 21.6.

Ihre etwas unkonventionelle Vorgehensweise wird nicht das gewünschte Echo finden. Besser ist es, Sie halten sich an die Gepflogenheiten.

JUNGFRAU 24.8. - 23.9.

Einen Fehler sollten Sie geflissentlich übersehen. Wenn Sie jedes Wort auf die Goldwaage legen, wird eine Entscheidung besonders schwer.

STEINBOCK 22.12. - 20.1.

Die Begegnung mit einer Person wird Sie beeindruckern. Allerdings kann eine Verhandlung anders verlaufen, als Sie es sich erträumt haben.



Mehr Lebensraum für Wildbienen.

Ihre Spende hilft!

040 970 78 69-0

www.DeutscheWildtierStiftung.de

DEUTSCHE WILDTIER STIFTUNG

FERNWEH?
Sie packen Ihre Koffer, den Rest erledigen wir!




DÉRPART
Nienburger Reisebüro GmbH
Lange Str. 74 | 31582 Nienburg
Tel. (0 50 21) 9 18 80

DÉRPART
ReiseCenter Stolzenau
Lange Str. 12 | 31592 Stolzenau
Tel. (05761) 9 20 70
www.derpart.com/nienburger-reisebuero

TEILEN SIE IHR GLÜCK
mit einer Geburtsanzeige in der Harke



DIE HARKE
Medienhaus

Dein Zustelljob in Nienburg & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Loccum
- Landesbergen
- Leese
- Münchenhagen
- Nienburg
- Drakenburg
- Stolzenau
- Marklohe

Heute eingestellt, morgen zugestellt

Dein wohnortnaher Job an der frischen Luft!

ANNAHMESCHLUSS STELLENANZEIGEN

am Sonnabend ist jeweils Donnerstag 16.00 Uhr

DIE HARKE
Medienhaus

#ARBEITEN IN MEINER STADT

NEUSTADT AM RÜBENBERGE

- Diverse Stellen als Staatlich anerkannte/r Erzieher/ in (m/w/d), EG S 8a TVöD in Teil- und Vollzeit
Kita Auengärten, Kita Schneeren, Kita Büren, Kita Borstel, Kita Helstorf
- Sachbearbeitung Schulentwicklung und Ganztagsausbau, BesGr. A 10 NBesG/EG 9c TVöD
Fachdienst Bildung, Vollzeit
- Küchenkraft als Springer (m/w/d), EG 1 TVöD
in allen städtischen Kitas, EG 1 TVöD, Teilzeit 20,00 Std.

Jetzt bewerben

neustadt-a-rbge.de/jobs



Anzeigen schalten
www.dieharke.de

ProSenis

Für unsere ProSenis-Einrichtung Seniorenheim im Meerbachbogen suchen wir zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Verwaltung in Teilzeit

Die Bezahlung erfolgt zu 100% nach TVöD-B/VKA.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, senden Sie diese bitte, gerne auch per Email, an:

meerbachbogen@prosenis.de

ProSenis GmbH
Seniorenheim im Meerbachbogen
Im Meerbachbogen 20
31582 Nienburg/Weser



Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der Mittelweser Vertriebs GmbH

Einfach online bewerben oder über WhatsApp und den QR-Code scannen:





Freie Gebiete:

- Münchenhagen
- Rehburg
- Stolzenau
- Uchte
- Steimbke
- Liebenau
- Loccum

DH HamS

KUNKEL & HEINRICH
Metallbau GmbH
SINCE 1990

Wir suchen für unseren aufstrebenden Handwerksbetrieb **Unterstützung im Vertrieb und in der Konstruktion** unserer Top-Produkte Fenster, Türen, Fassaden und Wintergärten in Vollzeit (unbefristet).

Wenn Du Dir diese Aufgabe zutraust, bewirb Dich bei uns und **kreiere etwas, das bleibt!**

Die vollständige Stellenausschreibung findest Du unter:
www.kunkel-heinrich.de

Bewerbungen an: info@kunkel-heinrich.de
oder Gewerbering 35, 31608 Marklohe

Musterküchen-Abverkauf - Traumküchen jetzt bis zu 70% reduziert!

BIS ZU 70% SPAREN!

Erfüllen Sie sich Ihren Küchenraum mit **unglaublichen Rabatten**. In unseren 5 Filialen warten über **70 exklusive Musterküchen** darauf, von Ihnen entdeckt zu werden - jetzt zu stark reduzierten Preisen von **bis zu 70%!**

Sichern Sie sich Ihre Wunschküche **zum besten Preis**, bevor es zu spät ist. Scannen Sie den QR-Code und entdecken Sie alle Angebote bequem online.

Nur solange der Vorrat reicht - Ihre Traumküche wartet auf Sie!




Jetzt QR-Code scannen und sofort losstöbern!

KÜCHEN FACHMARKT
Meyer & Zander

6x JETZT IM NORDEN

Unser Servicetelefon:
05021 | 99 33 880
für alle Küchenfachmärkte

Nienburg | Walsrode | Porta Westfalica | Mellendorf | Neustadt | Sulingen

Tai Chi Chuan bei der VHS

Landesbergen. Tai Chi Chuan, Meditation in Bewegung, auch Schattenboxen genannt, besteht aus fließenden weichen Bewegungen, welche sanft den Körper kräftigen, die Aufmerksamkeit schulen und den Geist ruhig werden lassen. Am Montag, dem 10. Februar (Kursnummer: 25F3B3050K), startet ein neuer VHS-Kurs „Tai Chi Chuan“ mit Simone März in der Kita „Sonnenblume“, Hinter den Höfen 7, in Landesbergen.

Der Kurs findet von 18 bis 21.15 Uhr an fünf Abenden statt. Anmeldeschluss ist Montag, der 3. Februar. Bitte eine Decke, etwas zu trinken und flache saubere Schuhe oder Stoppersocken mitbringen.

Unterrichtet wird die Kurzform im klassischen Yang-Stil. Die Schwerpunkte des Unterrichts liegen in folgenden Aspekten: Die eigene Mitte finden, in Harmonie kommen, sich aufrichten, den eigenen Atem neu entdecken, beweglich bleiben, ein gutes Gefühl für das eigene Befinden bekommen. Durch langsame zielgerichtete Bewegungen werden Selbstwahrnehmung, Entspannung und Aufmerksamkeit gefördert. Die Dozentin praktiziert seit mehr als 20 Jahren Tai Chi Chuan und hat asiatische Philosophie studiert. **DH**

Info Anmeldungen sind online unter www.vhs-nienburg.de möglich.

Familien-Waldzeit rund um Bassum

Waldpädagogin Laura Guevara Méndez und Waldpädagogikzentrum Hahnhorst laden ein

Bassum/Schwaförden. Mit einem regelmäßigen Angebot laden Waldpädagogin Laura Guevara Méndez und das Waldpädagogikzentrum Hahnhorst der Niedersächsischen Landesforsten kleine Waldinteressierte und ihre Eltern und Großeltern ein. Los geht es im Januar. Am Anfang eines jeden Monats gibt es dann bis Mai eine Familien-Waldzeit.

Für Kinder ab fünf Jahren

„Das Programm richtet sich an Kinder ab fünf Jahren mit ihren erwachsenen Herzensmenschen. Natur verbindet, macht neugierig und kreativ. Gemeinsam wollen wir den Wald hautnah erleben“, beschreibt Laura Guevara Méndez ihr Programm.

Dabei geht es unter anderem auf gemeinsamen Entdeckungsreise durch den Wald, aber auch um spannende Spiele und das Erforschen der Umgebung. Kreative Aktivitäten rund um das Monatsthema runden das Programm ab.

Den Wald erleben

Die Waldpädagogin lädt alle naturverbundenen Familien ein, die den Wald mit allen Sinnen erleben und dabei Spannendes über die Natur direkt vor ihrer Haustür erfahren möchten.

Jeden ersten Sonntag

An jedem ersten Sonntag im Monat, von 10.30 bis etwa 12.30 Uhr geht es raus. Los geht es am Sonntag, 5. Januar, mit dem Thema „Tiere und Spuren“. Die Kosten belaufen



Mit einem regelmäßigen Angebot laden Waldpädagogin Laura Guevara Méndez und das Waldpädagogikzentrum Hahnhorst kleine Waldinteressierte und ihre Eltern und Großeltern ein. FOTO: LANDESFORSTEN/WIBEKE SCHMIDT

sich auf zehn Euro pro Person. Die Mindestteilnehmendenzahl sind zwölf Personen. Treffpunkt ist Högenhausen 7, in 27211 Bassum. Um Anmel-

dung wird gebeten unter in-moosgruen@web.de. **DH**
Die einzelnen Familien-Waldzeit-Termine in der

Übersicht:

■ Sonntag, 5. Januar: Tiere und Spuren
■ Sonntag, den 2. Februar: Wald kreativ: Schnitzen

■ Sonntag, 2. März: Frühlingswunder
■ Sonntag, 4. Mai: Waldwerkstatt: Bauen und Gestalten

Englisch für den Urlaub

Stolzenau. Sich zumindest ein wenig auf Englisch verständigen zu können, ist für den Urlaub ausgesprochen hilfreich und zeugt von hoher Kompetenz auf Dienstreisen. Die Nienburger Volkshochschule bietet einen Englischkurs für die Reise an, der am Donnerstag, dem 16. Januar, von 17 bis 18:30 Uhr beginnt und über insgesamt elf Termine stattfindet. Kursort ist das Gymnasium Stolzenau, Zum Ravensberg 3.

Im Dienst und privat

Sowohl auf Dienstreisen als auch im privaten Urlaub sind Englischkenntnisse immer wieder sehr nützlich. Im Kurs lernen die Teilnehmenden in entspannter Lernatmosphäre die wichtigsten sprachlichen Grundlagen für die nächste Reise.

Teilnahmevoraussetzung sind wenige Grundkenntnisse in der englischen Sprache; auch Wiedereinsteigende mit länger zurückliegendem Englischunterricht sind herzlich willkommen. **DH**

Info Die vorherige Anmeldung erfolgt über die Internetseite www.vhs-nienburg.de. Alternativ ist dies auch per E-Mail an vhs@kreis-ni.de oder mit ausgefülltem Anmeldeformular postalisch an die Volkshochschule Nienburg, Rühmkorfstraße 12, in 31582 Nienburg, mit Angabe der Kursnummer 25F4G1652K möglich. Anmeldeschluss ist Montag, der 13. Januar.

60% 40% Wegen der großen Nachfrage wird die Aktion verlängert! 50% 70%

80% Riesen-Inventur-Verkauf

Kommen - Sehen - Staunen - ... was Sie kaufen, müssen wir nicht zählen!

Schnäppchen der Woche:



TV-Sessel
mit Motorverstellung und Aufstehhilfe, echt Federkern
~~598.-~~ **398.-**

Schnäppchen der Woche:



Boxspring-Schlafsofa „Bryan“
inkl. Bett u. Bettkasten, echt Federkern, Bezug Cord, 150 x 200 cm,
~~698.-~~ **398.-**

Ständig über

500%

Polstergarnituren zu unschlagbaren Preisen auf Lager!



Designergarnitur „Lindholm“
echt Dickleder in grau, 3-2 kompl.
~~2998.-~~ **1998.-**



Eckgarnitur „Nina“
Bezug Velour
~~1498.-~~ **998.-**

VITRINEN-ESSZIMMERPROGRAMME vollmassiv in Eiche und Kernbuche

Samstag 28. Dez. 2024 10-16 Uhr	Sonntag Schautag* 29. Dezember 2024 14-18 Uhr	Montag 30. Dez. 2024 10-18 Uhr
Di. 31.12 – Mi. 01.01 geschlossen		
Donnerstag 02. Jan. 2024 10-18 Uhr	Freitag 03. Jan. 2024 10-18 Uhr	



Polstergarnitur „Vela“
in div. Farben, mit eingebauter Kippcouch, 3-2-1 kompl.
~~1698.-~~ **1298.-**



org. Barnickel Küchen-Sofa „Hamburg“
2,5-Sitzer, div. Farben, abklappbare Armlehnen, ca. 185 cm breit
~~2398.-~~ **1798.-**



Baumtische „vollmassiv“ in diversen Farben
Länge u. Breite individuell bestellbar, Plattenstärke 40-160 mm, B 200x90 cm
~~ab 598.-~~



VTL Polstermöbelhallen GmbH

31719 Wiedensahl
Hauptstr. 13 - Tel. 05726/1400

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10.00-18.00 Uhr
Samstag 10.00-16.00 Uhr
Sonntag Schautag*
14.00-18.00 Uhr

* kein Verkauf, keine Beratung.

In unseren Aktionswochen, bieten wir Ihnen die kostenlose* Entsorgung Ihrer alten Garnitur! * beim Kauf einer Polstergarnitur